

03
14



VEREINSREPORT



Ist Ihre Bank Ihre Bank?

- Bestimmen Sie den Kurs Ihrer Bank demokratisch mit?
- Sind Sie mehr als Kunde, nämlich Mitglied und damit Teilhaber Ihrer Bank?
- Wurde Ihre Bank mit dem Zweck gegründet, ihre Mitglieder zu fördern?

3 x Ja: Hallo, liebes Mitglied! Was können wir heute für Sie tun?

Weniger als 3 x Ja: Sie sind noch kein Mitglied bei uns. Aber das können Sie ändern: Erfahren Sie mehr über die Vorteile einer einzigartigen Mitgliedschaft in Ihrer Geschäftsstelle, telefonisch unter 05971 406-0 oder unter www.vrst.de.

Mitglied werden und profitieren!

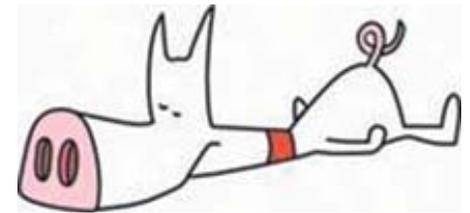
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Training und Abnahme des deutschen Sportabzeichens beim SV Dickenberg

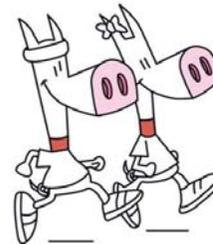
Überwinde
Deinen
inneren
Schweinehund



Training vom 18. August bis zum 06. Oktober 2014

Treffpunkt ist immer montags um 18:00 Uhr
im Waldstadion an der Heinrich-Brockmann-Straße.

Infos unter:
Tel.: 545 93 96 Britta Laumeyer
Tel.: 145 33 Ingrid Lange
Tel.: 128 23 Rudi Holtkamp



Individuelle Anforderungen unter:
<http://sportabzeichen.splink.de>

Nächster Redaktionsschluss: 01. Oktober 2014
Beiträge bitte an vereinsreport@sv-dickenberg.de



Wir machen das schön!

Unser Leistungsspektrum:

- Garten- und Landschaftsbau
- Baumrodung
- Holzhäckseln
- Baggerarbeitern
- Winterdienst
- Hubarbeitsbühnen

MBäumer
Garten- und Landschaftsbau

Seit 1997 ist der Name Bäumer Garten- und Landschaftsbau Synonym für anspruchsvolle und individuelle Gartengestaltung. Wir realisieren Ihren persönlichen Garten gemäß Ihren Träumen und Plänen. Unsere qualifizierten und engagierten Mitarbeiter wissen, was das Richtige für Ihren Garten ist, sei es durch gezielte Abstimmung der Pflanzen auf ihre Lebensbereiche, Abstützung von Hangstücken durch Natursteinmauern, Schaffung von Ruheräumen im Freien durch natürlich Abgrenzung und vieles mehr. Mit unserem großen und vielfältigen Maschinenpark, kann das Mitarbeiterteam sehr flexibel und zeitnah auf Kundenwünsche reagieren.

Heideweg 9 | 49477 Ibbenbüren | Telefon 05451 2744
Fax: 05451 971861 | Mobil: 0175 2723605
gartenlandschaftsbau.baeumer@osnanet.de
www.galabau-baeumer.de

Arbeitssicherheit ist ein Thema für Ihr Unternehmen!

WICHTIG



Arbeitsbedingte Erkrankungen oder Arbeitsunfälle beeinträchtigen das Fortkommen Ihres Unternehmens. Die vielen Auflagen und Probleme mit Behörden wie der Berufsgenossenschaft behindern Sie in der Entfaltung Ihrer Potenziale. **Ich möchte Sie beim Thema Arbeitssicherheit in Ihrem Unternehmen unterstützen.** Mit einer auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Betreuung führe ich Sie zum Erfolg! Die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben des Arbeitsschutzgesetzes und der Unfallverhütungsvorschriften wird mit mir an Ihrer Seite wesentlich für Sie vereinfacht.



Rufen Sie mich an oder besuchen Sie meine Website: 05451 / 910976-6 oder www.andre-egelkamp.de



Reiten

Reiten:
Elisabeth Schmitz – Alipaß , ☎: 9 69 50

Internes Turnier - Vereinsmeister der Reitabteilung wurden ermittelt

Am Ostermontag fand in der Rudolf Lang Reithalle auf dem Dickenberg das alljährliche interne Reitturnier der Reitabteilung des SV Dickenberg statt. Die jüngsten Vereinsmitglieder präsentierten sich in der Führzügelklasse. In der Dressur wurde vom Reiterwettbewerb mit und ohne Galopp über E- und A-Dressur bis zur L-Dressur geritten. Nachmittags wurde vom Springreiterwettbewerb bis zum L-Springen das Können gezeigt. Besonders Interessant für die Zuschauer war der Geschicklichkeitswettbewerb, in dem Pferd und Reiter sich außergewöhnlichen Situationen stellen mussten. Am Ende des abwechslungsreichen Turniertages standen die Vereinsmeister fest: Im Bereich Reiter- und Springreiterwettbewerb wurde Anne-Marie Schlichtermann Vereinsmeister. Stefanie Böhmann wurde in der Kategorie E Vereinsmeister. Im A-Springen und in der A-Dressur wurde Isabel Alipaß zum Vereinsmeister gekoren. Wir gratulieren den Vereinsmeistern und natürlich auch allen weiteren Teilnehmern.



Die Vereinsmeister 2014 Anne Marie Schlichtermann, Stefanie Böhmann und Isabel Alipaß



Theres Frickestein



Stefanie Löffler



Nina Schilling mit Nero und Mama Conny



Luisa Hahn



Großes Reitturnier auf dem Dickenberg

Auch in diesem Jahr startete das Reitturnier an Fronleichnam und wurde am darauffolgenden Wochenende fortgesetzt. Auf Grund des großen Starterfeldes mit 1.450 Starts, bot sich den Reitern und Zuschauern ein tagesfüllendes Programm. 500 Reiter zeigten auf 850 genannten Pferden ihr ganzes Können.



Amelie Frixen mit Skips Harmonie Dust

Jeden Tag begannen bereits morgens zwischen sieben und acht Uhr die ersten Prüfungen und es wurde bis in den späten Abend geritten. Von der Führzügelklasse für die Nachwuchsreiter bis hin zur Dressur der Klasse M sowie vom Springreiterwettbewerb bis hin zur Springprüfung der Klasse M wurde alles geboten. Auch die Voltigierer zeig-



Isabell Alipaß mit Silverano

ten ihr Können in einem Showprogramm dem begeisterten Publikum.

Ein Zuschauermagnet war auch in diesem Jahr die Prüfung Ride and Jump. Bei toller Stimmung



Nemo und Lisa Sophie Daut

überwanden zunächst Pferd und Reiter die Hindernisse, bevor auch die Läufer ohne Pferd die Hürden in enormem Tempo überwandten. Als letzte Prüfungen des Turniers lockten zudem das M-Springen mit Stechen und die L-Kür viele Besucher an und sorgten für Spannung.

Für die Reitabteilung des SV-Dickenberg gingen 48 Mitglieder an den Start und holten insgesamt 60 Einzelplatzierungen. Hierzu allen Reitern herzlichen Glückwunsch.

Zudem freuen wir uns besonders über den Doppelsieg unserer Mannschaften im E-Springen. Hier ritten in der 1. Mannschaft Stefanie Böhm, Stefanie Löffler, Lisa Sophie Daut und Amelie Frixen und konnten sich den Sieg sichern. Diese Mannschaft wurde dicht gefolgt von unse-

rer zweiten Mannschaft in dieser Prüfung. Diese konnte den zweiten Platz belegen. Hier ritten Johannes Schlichtermann, Lisa Sophie Daut, Isabel Alipaß und Vanessa Lücke.

Zudem konnte sich auch unsere erste Mannschaft im Mannschaftsreiterwettbewerb durchsetzen und den Sieg nach Hause holen. Hier zeigten Alina Frickenstein, Viona Siering, Denise Büscher und Jana Brinkmann tolle Leistungen.

Wir hatten ein toll organisiertes Turnier, dass ohne die vielen freiwilligen Helfer nicht durchgeführt werden könnte. Unser besonderer Dank gilt der Turnierleitung: Stefan Siering und Jürgen Sundermann.

Matthias Daut



Christina Lang mit Sandro



Alina Frickenstein mit Fabio

Reiten



Anne-Marie Schlichtermann mit Luna



Claudia Schnieders mit Pedro



Lea Althaus und Stella

**Einbrechern einen Riegel
vorschieben!**

**Wir rüsten
Ihre Holz- und
Kunststoff-
fenster nach.**



Mitglied
Schutzgemeinschaft
„Zuhause sicher“

**Ihr LKA anerkannter
Nachrüstbetrieb**

**NÄHRING
EISMANN**

**Münsterstraße 79
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon 0 54 54 / 93 11-0
www.tischlerei-naehring.de**



Jessica Börgel mit Pino



Elisabeth Schmitz Alipass mit Silverano



Springmannschaft Dickenberg 1



Ihr regionaler Partner für:

- Automatische Identifikationssysteme
- Edelstahlsonderlösungen
- Verbrauchsmaterial
- Sicherheitstechnik
- Webdesign
- Videoüberwachung
- Netzwerklösungen
- Softwareentwicklung
- PC Soft-/ Hardwareprodukte



LogicalConcepts®

Andre Egelkamp
Birkhof 2
D-49479 Ibbenbüren

Telefon: (0 54 51) 5 44 47-0
Telefax: (0 54 51) 5 44 47-50

E-Mail: info@logical-concepts.de
Internet: www.logical-concepts.de

Reisemobile - Wohnwagen - Transporter - 9 Personenbus - Anhänger



HERMANN

www.nutzmobil.de
www.campmobil.de

Mieten ✓ Kaufen ✓ Service ✓

HERMANN Nutz- u. Freizeitfahrzeuge - Ibb-Dickenberg 05451 - 13795

Laufen:

Andreas Sante, ☎: 4 45 67

Nordic Walken:

Helmut Fieker, ☎: 36 28;



Er läuft und läuft und läuft



Laufanfänger - Stundenlauf

An Christi Himmelfahrt nahmen Werner Witt und seine Frau Gisela beim internationalen Westwaldlauf teil. Gisela startete über die Strecke von 19 km, bei 420 Höhenmetern. Sie lief die Strecke in einer Zeit von 2:15:45.

Werner dagegen startete über 50 km bei 1100 Höhenmetern und benötigte dafür die Zeit von 6:15:03. Es war für Werner der 100. Marathon bzw. Ultramarathon. Mit diesem Jubiläum hat Werner seinen Platz in den Geschichtsbüchern der Dickenberger Läufer endgültig sicher. Herzlichen Glückwunsch Werner zu dieser außergewöhnlichen Leistung.

Andere dagegen fangen erst mal klein an. Am 17 Juni fand der Abschlusslauf des Anfängerkurses statt. Das Besondere an diesem Kurs war, das ausschließlich Frauen dabei waren. Nach 12 Wochen Training war es für die 15 Läuferinnen so weit. Nun wurde ohne Pause eine Stunde lang gelaufen. Und auch wenn die eine oder andere noch etwas skeptisch an die Sache heranging, so schafften es doch alle. So konnten anschließend bei Bratwurst und Getränken an der Lauffreffhütte die Urkunden verteilt werden. Auch die Leiter des Kurses, Dietmar und Andreas, freuten sich das alle ihre Schützlinge gut durchgekommen waren. Der Osterlauf fand dieses Jahr nur gut 4 Wochen vor den Sixdays statt. So konnten sich unsere Läufer diesen schönen Lauf gar nicht entgehen

lassen. Udo und Jürgen Mäuer, Dietmar Kantzer, Josef Vismann, Stephanie und Werner Witt, Ludger Raschke Marion Liedmeyer, Thomas Kerk und Andreas Sante liefen den Halbmarathon. Für Stephanie war es der erste Lauf über 21 km. Aber Dank ihrer guten Form, lief sie diese Strecke gleich unter 2 Stunden. Für Marion Liedmeyer war es der zweite Halbmarathon. Und sie verbesserte ihre Zeit gegenüber dem ersten Lauf gleich um 10 Minuten. Jörg Busch und Gisela Witt starteten über 5 km. Jörg holte sich den 3. Platz seiner Klasse und Gisela wurde nach einem hervorragenden Lauf wieder mal Zweite. Gabi Krakofsky wurde über 10 km 9. Ihrer Klasse Am 24. Mai war es dann so weit, die Vorbereitungszeit war vorbei, und es gab keinen Kaffee mehr aus dem Kofferraum nach langen schönen Läufen in der Gruppe. Nun gab es kein Zurück mehr, der Start der Sixdays war da. Zurück wollte auch niemand mehr, alle freuten sich auf die Woche die vor ihnen lag. Aber sie war nicht einfach. Bei den ersten beiden Etappen war es noch sehr warm und die Sonne machten dem einen oder anderen zu schaffen. Bei der nächsten Etappe gab es dann ab und zu eine kleine Abkühlung von oben. Die vierte Etappe mit dem Ziel auf dem Dickenberg, wurde dann fast nur im Regen gelaufen, und jeder war froh über den super Empfang von den Fans an der Schule.



Einfach sorgenfrei die Zukunft planen
Mit guten Leistungen und Absicherungen

Ludger Raschke
Gebietsdirektor
e.K. HRA 4297

Büro: Neumarkt 30, 49477 Ibbenbüren
Tel.: 05451-13006 • Fax: 05451 49473
Mo. - Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Mo. - Do. 15:00 - 17:30 Uhr, Fr. 15:00 - 16:30 Uhr

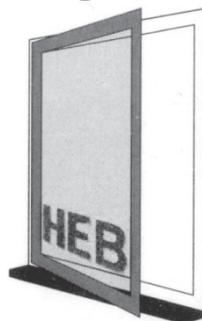
Büro: Bahnhofstr. 2, 49504 Lotte
Tel.: 05404-914633 • Fax: 05404-914635
Mo., Mi., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
Di. und Do. 15:00 - 17:30 Uhr

DEVK
VERSICHERUNGEN



energeto®
Das außergewöhnliche
Energiesparfenster

- Fenstersanierungen
- Eigenfertigung
- Sicherheitstechnik
- Montage vor Ort



HEB Fenster- und Türentchnik

Fuggerstraße 19
49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
Telefon 05451/5429022
Telefax 05451/542034

info@heb-fenster.de
www.heb-fenster.de



Die Riesenbecker Sixdays
... mit viel Regen



Die 5. und zweitlängste Etappe, noch dazu durch teilweise sehr schwieriges Gelände, wurde zur regelrechten Schlammschlacht. Dauerregen, kalter Wind und aufgeweichter Boden, machten diese 22 km zur Tortur. So war jeder froh gesund im Ziel am Aasee angekommen zu sein. Die letzte Etappe war dann nur noch schön. Das Wetter hatte sich gebessert und jeder wollte und gab noch einmal alles. Die letzten Kräfte wurden auf diesen 25 km aus sich herausgeholt. Und im Zieleinlauf merkte man, dass es sich wieder mal gelohnt hat. Der Zieleinlauf in Riesenbeck war wie immer ein riesen Spektakel. Es herrschte eine Superstimmung. Auf den letzten gut 300 Metern vor dem Ziel wurden die Läufer praktisch von den Zuschauern ins Ziel getragen. Den meisten Läufern merkte man an, wie sie diesen emotionalen Augenblick aufsaugten und die letzten Meter genossen. Es war ein großer Lohn für die Strapazen der vergangenen sechs Tage. Allen Läufern gilt unsere Anerkennung.

Aber in dieser Woche gab es nicht nur die Läufer. Die Sixdays bestechen nicht nur durch das schöne Laufen, sondern vielmehr durch die hervorragende Stimmung und Unterstützung an der Strecke. Auch für die Fans war es eine schöne, aber auch harte Woche. Bei Wind und Wetter begleiteten sie unsere Läufer, standen teilweise an 2 Punkten der Strecke um sie zu unterstützen und anzufeuern. Und im Ziel wurde bis zum Letzten gewartet um auch ihn noch anzufeuern. Ohne unsere Fans, wäre es nicht gegangen. Besonders die Dickenberger Gruppe machte sich immer wieder bemerkbar. Dies wurde auch noch einmal in einer extra Mail der Organisatoren an die Dickenberger deutlich. Dort bedankten sie sich für die hervorragende Stimmung am, vom Dickenberg organisierten, Getränkestand und für die große Unterstützung, nicht nur für die eigenen Läufer. Auch ein Läufer, der für die 5 Etappe zu spät war, aber trotzdem noch starten durfte, bedankte sich schriftlich und im Internet für die noch wunderbare Begleitung und dem Kaffee und Kuchen an unserer Getränkestelle. Genauso wie die Fans allen Läufern für die große Leistung gratulieren, möch-

ten sie die Läufer hier noch einmal bei allen für die große Unterstützung und die schöne Woche bedanken.

Hier noch einmal alle Dickenberger Zieleinläufer: Udo Mäuer, Alexander Fudicar, Thomas Kerk, Josef Vismann, Rosi Göcke, Ludger Raschke, Ruth Kerk, Martin Gerhards, Andreas Sante und Markus Laumeyer.

Für Rosi Göcke war es wohl eine besonders schöne und erfolgreiche Laufwoche. Sie hatte immer gute Laune und man sah ihr die Strapazen nicht an. Belohnt wurde sie mit einem 5. Platz ihrer Klasse, und durfte somit als einzige Dickenberger bei der Siegerehrung aufs Podium und sich ihren Preis abholen.

Wir Danken der Fa. Brandschutz Liesenkötter hier noch einmal für die schönen gesponserten Laufschirts.

Aber das Vereinsleben kann auch für den Laufftreff nicht nur aus Laufen bestehen. So war man am Fronleichnam mal etwas anders unterwegs. Gut 50 Mitglieder starteten um 11 Uhr zu einer schönen Radtour. Erst ging zur Almhütte, wo eine ausgedehnte Rast eingelegt wurde. Dann weiter über Dörenthe, nach einer Pause am Kulturspeicher zur Naturagart zum Kaffeetrinken. Anschließend über Riesenbeck und Gravenhorst zurück zum Dickenberg. Eine Tour mit 50 Radfahrern ist nicht einfach, und das Wetter spielte dieses Mal auch nicht besonders mit. Aber nachdem man auch schon mal Nass wurde, und eine kleine Gruppe den Anschluss verlor und falsch abbog, fanden sich in Dörenthe alle wieder und man konnte trocken zusammen die Rückfahrt antreten. Zum Ausklang des Tages wurde dann in Guter Laune, schönen Wetter und bei Wurst und Getränken an den Teichen der Familie Jasper gefeiert. Wir möchten Matthias und Anja hier noch einmal Danken, das wir diesen Abend in einer so schönen Umgebung feiern durften.

Andreas Sante



Terminvereinbarungen unter Tel. 05451-9997130 oder
direkt im Salon Bertastrasse 2, Ibbenbüren/Dickenberg

FRISEURTEAM
Harmonie
für Kopf und Seele

TV HiFi Video Computer Telefon

SERVICE CENTER **Quindt**

- TV
- HiFi
- Video / DVD
- Computer
- Druckerzubehör / Papier
- Telefon / Handy

- Satellitenanlagen
- Beratung / Verkauf
- Reparatur / Wartung
- Service

osna tel
Vertriebspartner

Hellendoorner Straße 9 Tel.: 0 54 51 - 74 56 59 eMail: r.quindt@quindt.de
49479 Ibbenbüren-Dickenberg Fax: 0 54 51 - 38 66 Web: www.quindt.de

Reparaturen aller Fabrikate, egal wo gekauft

Tischtennis:
Wolfgang Heeke, ☎: 44 737
Hans-Jürgen Schnieders, ☎: 97 22 55



Tischtennis

Saisonausblick 2014/2015

16 Mannschaften, so viel wie noch nie, gehen in der kommenden Tischtennissaison für den SV Dickenberg an den Start: 7 Herren-, 2 Damen-, 1 Mädchen-, 2 Jungen- und 4 Schülermannschaften.

Eigentlich sind es 3 Mädchen- und 2 Schülermannschaften, aber da auch in der kommenden Saison keine Mädchen-Kreisliga zu Stande kam, spielen die beiden Mannschaften in der – eigentlich männlichen – Schüler-Kreisliga. Schade, dass einige Vereine sich nicht trauen, ihre zugegebenermaßen wenigen Mädchen in einer Mannschaft zusammenzufassen und sie in einer reinen Mädchen-Mannschaft zu melden. Dem Mädchen-Tischtennis würde es auf jeden Fall gut tun.

Insgesamt stellt der SVD damit erneut die meisten Mannschaften der Vereine des Kreises Steinfurt.

Aushängeschild des Dickenberger Tischtennis ist weiterhin die einzige, weil offizielle, Mädchenmannschaft in der Verbandsliga. Auch in diesem Jahr wird die Mannschaft wieder mit 5 Spielerinnen bestückt sein. Für die alterbedingt ausscheidende Loreen Lüttmann rückt Sara Rethmann nach. Und auch in diesem Jahr dürfte der Nicht-Abstieg realistisch sein. Gespannt darf man sein, ob die Mädchen sich spielerisch weiterhin so gut entwickeln wie bislang und wie sie die teilweise angestrebte Doppelbelastung mit Spielen in den Damenmannschaften verkraften. Dies wird zumindest in Heimspielen des Öfteren der Fall sein. Jedenfalls ist dadurch der weibliche Bereich des Dickenberger Tischtennis ein wenig näher zusammengerückt. Koordiniert werden die Einsätze von Damenwartin Sabine Spiewak. Bedingt durch die Möglichkeit verehrt die Mädchen einzusetzen, ist somit auch der obere Tabellenbereich Ziel der 1. Damenmannschaft. Schön ist, dass wir endlich nach langen Jahren wieder eine 2. Damenmannschaft melden konnten, die in der Kreisliga ebenfalls eine gute Rolle spielen können. Jedenfalls läuft die Entwicklung des SVD im weiblichen Tischtennis konträr der Entwicklung im Verband, wo ein Aufrechterhalten des reinen Damen- und Mädchenspieltetriebs mangels Masse immer schwieriger wird.

Die 1. Herren dürfte auch trotz des kurzfristigen und überraschenden Weggangs von Ralf Ostendorf als Aufsteiger in der Lage sein, die Bezirksklasse zu halten. Personell nahezu unverändert gehen die Herrenmann-

schaften 2 – 6 in die Saison. Die 2. Herren wird Nils Gabrys, der nur noch sporadisch zur Verfügung stehen wird, an die Dritte abgeben. Fabian Heeke, auch er wird erst einmal kürzer treten, verlässt die Dritte und wird durch Jan Corbach ersetzt. Beide Mannschaften dürften aber in der Lage sein, die 1. Kreisklasse zu halten. Die Vierte geht mit Ausnahme von Jan, der durch Dominik Hähndel ersetzt wird, unverändert in die neue Saison, es wird aber voraussichtlich wieder einen langen Kampf gegen den Abstieg geben. Die Fünfte bleibt ansonsten nahezu unverändert, genau wie die Sechste. Als neue Siebte werden neben Kapitän Adrian Ungruhe, Rainer Gronemeier, Mario Hollensteiner, Neuzugang Michael Vogelwiesche, Henri Teuber und Pascal Hansen an den Start gehen. Die drei letztgenannten Mannschaften gehen wieder in der 3. Kreisklasse an den Start. In der 1. Jungenmannschaft gibt es durch den alterbedingten Weggang von Adrian Ungruhe und dem bedauernden Ausstieg von Simon Groß zwei neue Gesichter. Aus der 1. Schüler wechseln Marc Büscher und Timo Lagemann, der noch im Schüleralter ist, in die Mannschaft, die dadurch vielleicht sogar noch einen Tick besser aufgestellt ist. Alle anderen Jugendlichen sammeln sich dann in der 2. Jungen, so dass es hier zumindest nicht an Spielern mangeln sollte. Für eine solide 3. Jungenmannschaft fehlte leider ein Spieler. Die 1. Schüler besteht zu großen Teilen aus den ehemaligen Spielern der 3. Schüler, verstärkt durch Justin Storck und Ersatzspieler Pascal Schmiedel. Aus diesem Grunde wurde Mannschaft aus der Kreisliga zurückgezogen und sollte in der 1. Kreisklasse an den Start gehen. Da diese aber aufgrund von zu geringen Meldungen und der mangelnden Bereitschaft der Vereine, ihre doch höher einzuschätzenden Mannschaften in dieser Klasse zu melden, nicht zu Stande kam, wurden alle Mannschaften unterhalb der Kreisliga in einer Kreisklasse zusammengefasst und in drei regionale Gruppen aufgeteilt. Auch die 2. Schülermannschaft war in dieser geplanten 1. Kreisklasse eingeteilt, wurde jedoch aufgrund der Tatsache, dass es sich ausschließlich um Neulinge im Ligabetrieb handelt, durch die Verantwortlichen zurückgezogen. Aber es wäre nicht fair gewesen Marten Casper, Timon Bode, Timon Elfert, Phil Gabrys und Connor Kutsch gleich so hoch einzusetzen, wenn man bedenkt, dass andere Vereine ihre durchaus erfahreneren Spieler eine Klasse tie-

Meisterbetrieb
Giesecke
 solar-energy

Wiesengrund 32 - 49509 Recke
 Tel. 0 54 53 / 33 19 944
 Mobil 0151 / 12 49 70 29
 solar@masters-giesecke.de
 giesecke.solarlog-portal.de

Vorsicht Strom

PLOCK
 SCHUH- UND SPORHTHAUS

PREMIUM-Kinderschuhservice
 WMS
 Passform-Profi 2012/13

UNSERE **SCHUHE** BRINGEN FARBE INS LEBEN!

DAMEN HERREN SPORT KINDER

WWW.SCHUH-SPORT-PLOCK.DE



Tischtennis

fer melden wollten.

Die 3. und 4. Schülermannschaft bestehen ausschließlich aus Mädchen und sollten eigentlich als 2. und 3. Mädchenmannschaft starten.. Der Großteil der Spielerinnen hat bereits Erfahrung in der Klasse und man darf auch hier gespannt sein, ob deren Entwicklung so weitergeht. Geplant ist auf jeden Fall noch das „Bilden“

Ranglisten

Nach Beendigung der Meisterschaftsspiele ist für den Nachwuchsspieler des SVD noch lange nicht Schluss. Wie in jedem Jahr standen auch dieses Mal wieder die überkreislichen Ranglistenspiele bis hin zur Qualifikationsspielen zu den Ranglisten auf westdeutscher Ebene an.

Mädchen

Auf Kreisebene gingen hier Michelle Lüttmann, Thi Ngoc Tran Nguyen und Leonie Koch an den Start. Ireen Onken war in dieser Altersklasse bis zu den Qualifikationsspielen zur Bezirksendrangliste freigestellt. Alle drei erreichten jedoch ebenfalls die Qualifikationsspiele

In der Vorrunde überzeugten dabei alle vier Dickenberger Starterinnen. Ireen holte sich mit 4:0-Spielen Platz 1 in ihrer Gruppe und schlug dabei Dana Overkamp (Arminia Ochtrup und Lara Icking, BW Ottmarsbocholt). Michelle musste in ihrer Gruppe lediglich Gina Ripplöh, TTR Rheine, den Vortritt lassen und hielt dafür Kim Ehlert, BW Ottmarsbocholt, in fünf Sätzen nieder. Thi Ngoc Tran belegte etwas überraschend „nur“ den dritten Gruppenplatz, während Leonie in ihre Gruppe ihren dritten Platz aufgrund des besseren Satzverhältnisses erreichte.

In der Zwischenrunde, in der die Vorrundenergebnisse mit übernommen werden, konnte Michelle keinen weiteren Sieg mehr verbuchen. Für Leonie und Thi Ngoc Tran waren die übernommenen Niederlagen aus der Vorrunde eine zu große Hypothek. Für beide reichte es nicht für die Qualifikation zur Endrangliste, obwohl „Nocci“ wenigstens noch gegen ihre Angstgegnerin Pranvera Fazliu, TTV Metelen, mit 3:2 gewann. Auch Ireen leistete sich in dieser Runde zwei Niederlagen. Durch ihre übernommene 2:0-Bilanz aus der Hinrunde reichte es jedoch noch zu Platz 3, der ihr allerdings ein Entscheidungsspiel gegen die Gruppendritte der anderen Gruppe um den letzten Qualifikationsplatz zur Endrangliste einbrachte. Gegen Pia Schmitz, TSSV Bottrop, gewann sie dieses allerdings

einer Mädchen-Kreisliga. Die Vereine sollen auf jeden Fall während der laufenden Saison die Gelegenheit bekommen, über den Spielbetrieb der Jungen hinaus ihre Mädchen in einer Mannschaft zu melden, die dann in Turnierform eine Meisterschaft ausspielen. Vielleicht gelingt ja auf diesem Weg in naher Zukunft das Bilden einer Mädchen-Kreisliga ...

souverän in 3:0-Sätzen.

Obwohl Ireen dann bei der Bezirksendrangliste „nur“ zwei Spiele, gegen Katharina Tegeler, DJK SC Nienberge und erneut (gegen die nachnominierte) Pia Schmitz gewann, reichte ihre 2:5-Bilanz, um die Qualifikationsspiele zur Westdeutschen Rangliste zu erreichen. Von drei bilanzgleichen Spielerinnen wies sie das beste Satzverhältnis auf und erreichte so den letzten freien Qualifikationsplatz. Am 21.06.2014 in Weilerswist-Vernich stand sie jedoch letztendlich auf verlorenen Posten. Gegen die zum Teil 4 Jahre älteren Spielerinnen reichte es nur zu einem Erfolg gegen Julia Kahle, TTC Lage. Trotz der 1:4-Bilanz in der Vorrunde ein schöner Erfolg für die 13-jährige, war sie doch z.B. bei der Bezirksendrangliste die einzige Teilnehmerin, deren Geburtsjahr bereits im aktuellen Jahrhundert liegt.

Jungen

Bei den Jungen stellte der SVD, der die Kreisranglistenspiele am 05./06. April diesen Jahres ausrichtete, mit Timo Bensmann nur einen Teilnehmer. Timo hatte leider eine schwere Vorrundengruppe erwischt und so war es nicht verwunderlich, dass er sich nach drei Niederlagen nicht in die nächste Runde spielte.

Schülerinnen A

Auch in der Altersklasse der Schülerinnen A traten die Verbandsligaspielerinnen des SVD auf Kreisebene an. Zumindes Leonie Koch und Sara Rethmann. Hier waren Michelle Lüttmann und Thi Ngoc Tran Nguyen bis zur Qualifikation und Ireen Onken gleich bis zur Endrangliste auf Bezirksebene freigestellt.

Auf Kreisebene trafen dann Sara und Leonie in dieser Saison das erste Mal in Ranglistenspielen aufeinander – und wie immer war es knapp. Letztendlich entschied dann Sara den entscheidenden 5. Satz - und das auch noch ziemlich deutlich - für sich. Insgesamt erspielte sich Leonie eine 5:3-Bilanz, wobei sie bei den Siegen nur

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Die wichtigste Absicherung für
Fußballspieler.
Unsere Unfallversicherung für
den Fall eines Falles - zuverlässig
wie ein Schutzengel.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Karl-Heinz Lehmeier e.K.
Kirchstraße 36
49479 Ibbenbüren-
Püßelbüren
Tel. 05451/4083
lehmeier@provinzial.de



Tischtennis

einmal in den Entscheidungssatz musste. Gegen Maria Zer aus Westerkappeln gelang ihr hier mit 11:2 dafür ein überzeugender Satzgewinn. Mit dieser Bilanz rutschte Leonie damit noch knapp in die Startplätze zur Bezirksranglistenqualifikation. Sara erwischte einen guten Tag, unterlag in den Spielen nur Lena Brand, Arminia Ochtrup, und Pranvera Fazliu, TTV Metelen, und schlug alle anderen Mitspielerinnen, bis auf Leonie, deutlich. Durch diese 6:2-Bilanz sicherte sich letztendlich den 3. Platz in der Kreisrangliste.

In den Qualifikationsspielen zur Bezirksrangliste war es das Ziel der Trainer und Betreuer, alle Spielerinnen gerade dorthin zu bringen. Leider musste Michelle kurzfristig absagen, sodass nur 3 Spielerinnen „durchgebracht“ werden mussten. Am einfachsten war das bei Thi Ngoc Tran, sie gewann ihre Spiele reihenweise mit 3:0, unterlag aber auch mit dem gleichen Ergebnis gegen ... richtig Pranvera Fazliu. Aber 6:1 Spiele reichten locker für die Qualifikation. Auch Leonie hatte wenig Probleme, einer 0:3 Niederlage gegen Jule Koschinski, Westfalia Kinderhaus, standen auch hier nur noch sieben Siege gegenüber, bis auf eines alle locker mit 3:0. Und das eine war - mal wieder - gegen Sara Rethmann. Dieses Mal endete der Vergleich mit 3:2 für Leonie. Da dies aber das erste Spiel des Tages für sie war, hatte sie nachher einen Lauf. Für Sara wurde das Turnier dann ein Nervenspiel. Sie verlor gleich auch das zweite Spiel, gegen Jule Koschinski, und musste von nun an möglichst die anderen sechs Spiele gewinnen um sicher den dritten Gruppenplatz, der definitiv die Qualifikation sicherstellen würde, zu erreichen. Aber Nerven zeigte sie überhaupt nicht: sie gab in den übrigen Spielen nur noch einen Satz ab, wodurch auch das Vorhaben gelang, alle Starterinnen zur Endrangliste zu bringen.

Hier griff dann auch Ireen endlich ins Geschehen ein, erwischte jedoch nicht ihren besten Tag. Aber trotzdem reichte es noch mit 5:2 Spielen zum 3. Platz, nur gegen Jule Koschinski und Lara Icking, BW Ottmarsbocholt, zog sie an diesem Tag den Kürzeren. Da die ersten 5 Plätze für die Qualifikation zur Westdeutschen Rangliste sicherstellten, erreichte diese auch noch Thi Ngoc Tran als Vierte der Rangliste, mit einer Bilanz von 4:3 (darunter ein Siege gegen Pranvera Fazliu). Sara Rethmann und Leonie Koch erreichten die Plätze 6 und 7, mit einer Bilanz von 2:5 bzw. 1:4 Spielen. Das dritte vereinsinterne Duell der beiden im Rahmen der Ranglistenspiele hatte

wieder Sara für sich entschieden. Und fast hätten die beiden auch noch in den Kampf um den letzten Qualifikationsplatz eingegriffen, unterlagen sie doch beide der Fünftplatzierten Pranvera erst im Entscheidungssatz.

So machten sich nur Ireen und Thi Ngoc Tran auf den weiten Weg zu den Qualifikationsspielen, die in Kerpen-Langenich stattfanden. Da der Turnierbeginn um 10:00 Uhr angesetzt wurde, war frühes Aufstehen angesagt. Hinzu kam an diesem Tag noch, dass die Luft im Laufe der Spiele immer schlechter wurde, was bei einigen Spielerinnen im Laufe des Turniers zu Konzentrationsproblemen führte. Aber: beide Spielerinnen erreichten die Zwischenrunde. Thi Ngoc Tran als Gruppendritte mit einer 3:2-Bilanz, bilanz- und satzgleich mit der Zweiten und bilanzgleich mit der Vierten, hier aber mit dem besseren Satzverhältnis. Ireen zog zu diesem Zeitpunkt noch deutlich mit 5:0 Spielen ihre Kreise.

Für Thi Ngoc Tran war die Hypothek mit einer 0:2 Bilanz aus der Vorrunde (gegen die ebenfalls Qualifizierten ihrer Gruppe) zu groß, weitere 3 Niederlagen ließen sie dann letztendlich scheitern. Auch bei Ireen musste man trotz ihrer 2:0-Bilanz aus der Vorrunde zittern. Grund war eine 1:3-Niederlage gegen Sophie von Butlar, TuS Querenburg, im vorletzten Spiel. Auch das letzte Spiel, gegen Materialspielerin Anna-Lena Gusek, DJK Holzbüttgen, ging mit 1:3 verloren. Drei Spielerinnen hatten noch die Chance auf zwei Qualifikationsplätze und es deutete sich an, dass wieder Mal das Satzverhältnis entscheiden musste. Insofern war der Satzgewinn gegen Gusek sehr viel Wert. Rechtzeitig hatte Ireen ihre Schwächephase überwunden, kam jedoch im ersten Satz überhaupt nicht mit der Noppe der Gegenspielerin zu Recht. Das beserte sich jedoch von Satz zu Satz und den dritten und vierten konnte sie offen gestalten, wobei sie den dritten logischerweise für sich entscheiden konnte.

Somit qualifizierte sich Ireen für die Westdeutsche Rangliste, die am 31. August stattfindet und zählt damit erneut zu den 10 stärksten Spielerinnen in Nordrhein-Westfalen.

Schüler A

Auch im männlichen Bereich der Altersklasse ging mit Timo Lagemann lediglich ein SVD-Spieler an den Start. Mit einer 5:1-Bilanz spielte sich Tibor in die Endrunde der Kreisrangliste, wo ihm jedoch bei seiner 1:4 Bilanz ein wenig das Pech am Schläger klebte. Gegen Can-Lucas Alci, SuS Neuenkirchen, gelang im ein sicherer 3:0-Erfolg, aber in zwei weiteren Spielen führte er jeweils mit



53.

Westdeutsche Schüler-Einzelmeisterschaft im Tischtennis



24./25.
Januar
2015 | Keplerhalle Ibbenbüren
Wilhelmstraße 210
49477 Ibbenbüren



Tischtennis

2:0-Sätzen, ehe er den dritten jeweils in der Verlängerung verlor und das gesamte Spiel jeweils nach fünf Sätzen abgab. Schade, denn hier wäre mehr drin gewesen...

Schülerinnen B



Bezirksranglistenerste Schülerinnen B: Leonie Koch

Nachdem Leonie Koch bis zur Endrangliste auf Bezirksebene freigestellt war und andere Spielerinnen dieser Altersklasse verhindert waren, gingen hier leider nur zwei weitere Dickenbergerinnen an den Start: Annika Geers und Lenia Frickenstein, beide noch im C-Schülerinnen-Alter. Lenia, die erst seit knapp einen dreiviertel

Jahr Tischtennis spielt und im Februar ihr Debüt im Mannschaftssport gegeben hatte, gelang dabei ein Sieg und eine Bilanz von 1:4. Annika belegte mit ihrer 3:2-Bilanz den 3. Platz. Beide hatten sich somit in die Qualifikationsrunde zur Bezirksendrangliste gespielt.

Hier standen beide jedoch in ihren Gruppen auf verlorenem Posten. Lediglich Annika gelang ein Sieg, gegen Alina Straberg, TTV Waltrop 99. Bei der Endrangliste auf Bezirksebene griff dann Leonie ins Geschehen ein und verlor gleich wieder ihr erstes Spiel des Tages, mit 2:3 gegen Maria Zer, Westfalia Westerkappeln. Doch danach lief es wieder. In den folgenden Spielen gab sie nur noch einen Satz ab, wodurch sie ein hervorragendes Satzverhältnis aufzuweisen hatte. Und das sollte wichtig werden, denn Maria verlor ebenfalls noch ein Spiel, so dass sich am Ende 3 Spielerinnen eine Bilanz von 6:1 Spielen erspielt hatten. Da Leonie das mit Abstand beste Satzverhältnis hatte, gewann sie die Endrangliste des TT-Bezirks Münster! Herzlichen Glückwunsch!

Gleichzeitig bedeutete das aber auch das Erreichen der

Qualifikationsspiele zur Westdeutschen Rangliste in dieser Altersklasse. Hier kam es nach Ende der Vorrunde zur genau der gleichen Konstellation: Hinter der ungeschlagenen Gruppenersten standen drei Spielerinnen mit einer Bilanz von 3:2 Spielen, darunter Leonie, die ihrer Spiele gegen Annika Jäger, Anrather TK, und Raphaela Schmitz, DJK TTF Kreuzau, jeweils mit 3:0 gewonnen hatte und auch Lea Vehreschild, DJK Rhenania Kleve, hatte sie 3:2 geschlagen. Diese wiederum hatte gegen Michelle Kis, SV Holzen gewonnen, gegen die Leonie mit 0:3 den Kürzeren gezogen hatte. Im Satzvergleich der Drei musste Leonie dann zurückstehen. Letztendlich hatte sie einen Satz zu wenig gewonnen, sonst hätten sie und die Drittplatzierte die Plätze getauscht.

Schüler B

Wie in den anderen männlichen Klassen auch hier das gleiche Bild. Mit Marco Lagemann nur ein Starter. Und er tat es in der Vorrunde seinem Bruder Timo gleich: mit einer 2:2-Bilanz spielte er sich in die Endrunde, wo er sich leider mit 3:5-Spielen nicht die Qualifikationsrunde zur Bezirksrangliste erreichte.

Schülerinnen C



v.l.n.r Jana Fischer - Lenia Frickenstein - Lena Thomas

Da es erfahrungsgemäß nicht so viele Spielerinnen gibt, die in dieser Altersklasse starten können, wird hier derzeit sofort auf Bezirksebene gespielt.

Und so machten sich am 28. Juni Lenia Frickenstein, Lena Thomas und Jana Fischer zusammen mit Betreuerin Ireen Onken auf den Weg nach Billerbeck um an der Bezirksendrangliste teilzunehmen. Lenia belegte hier den 6. Platz, Jana den 7. und Lena den 11.



v.l.n.r.: Sara Rethmann - Leonie Koch - Thi Ngoc Tran Nguyen - Ireen Onken: 3. Platz bei den westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften

Nachdem die Mädchen des SV Dickenberg sowohl bei den Schülerinnen A, als auch bei den Schülerinnen B den Kreispokal gewonnen hatten, musste eine Entscheidung her, in welcher Klasse man bei Bezirkspokal antritt, da die Spiele in beiden Altersklassen zeitgleich stattfanden. Die Trainer entschieden sich, die Mannschaft bei den Schülerinnen B starten zu lassen, um sich auf diesem Wege wieder für die westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften in dieser Altersklasse zu qualifizieren.

Dieser Plan ging auf. Im einzigen Spiel um den Bezirkspokal ließen Ireen Onken, Thi Ngoc Tran Nguyen und Leonie Koch ihren Gegnerinnen des BSV Ostbevern beim 6:0 nicht den Hauch einer Chance. Nur einen Satz überließen sie den jüngeren Gegenspielerinnen.

So machten sich die Drei, verstärkt durch Sara Rethmann, gemeinsam mit Betreuer Wolfgang Heeke an Fronleichnam auf den Weg nach Bönen, um den SVD zum vierten Mal in Folge an den westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften der Schülerinnen B zu vertreten. Die Auslosung kam dabei dem Ziel, wie im Vorjahr das Finale zu erreichen, nicht gerade entgegen, wurden doch mit dem gastgebenden TTF Bönen und der TTVg WRW Kleve zwei der stärksten Teams in der Gruppe.

Gleich im ersten Spiel ging es gegen die Gastgeberinnen. Das es gegen die Ligakonkurrentinnen aus der Ver-

bandsliga eng werden würde, war von vornherein klar. Und es ging denkbar schlecht los, als Ireen gegen Böbens Nummer 1, Finja Kaubisch, mit 1:3 den Kürzeren zog. Irgendwie fand Ireen nicht zu ihrem Spiel. „Nocci“ hatte gegen die Nummer 3, Karina Koerdt, beim 3:0 keine Probleme, während Leonie gegen Malina Elfert stark kämpfte, allerdings ebenfalls mit 1:3 unterlag. Aber noch war nichts verloren, ein Sieg im Doppel war nun wichtig. Doch auch hier das gleiche Bild. Gegen Kaubisch/Elfert kamen Onken/Nguyen nicht ins Spiel, kamen zu spät zum Ball und spielten so nicht präzise genug. Auch hier hieß es am Ende 1:3. Die Hoffnung, zumindest noch ein Unentschieden zu erreichen, schwand dann zusehends, obwohl die drei das Ergebnis durch Siege von Ireen und Leonie auf 3:4 verkürzten. Aber spätestens nach der 1:3 Niederlage von Thi Ngoc Tran gegen Malina Elfer war klar, dass dieses Spiel verloren gegeben werden musste.

Jetzt galt es, durch einen Soegen gegen WRW Kleve wenigstens den 2. Gruppenplatz und damit den 3. Platz in der Gesamtplatzierung zu retten. Absprachegemäß ersetzte hier Sara Leonie. Dieses Mal gingen die Dickenbergerinnen nach zwei Siegen von Ireen und Thi Ngoc Tran und einer unglücklichen Fünf-Satz-Niederlage von Sara (11:13 im letzten Satz) mit 2:1 in Führung, die



durch den Sieg im Doppel auf 3:1 ausgebaut wurde. In den folgenden 3 Einzeln gelang nur Ireen ein Sieg gegen Mara Janssen. In den letzten drei Einzeln holte zunächst „Nocci“ durch ein 3:1 den fünften Punkt, ehe Sara überraschend knapp der Klever Spitzenspielerin, Maja Marbach, in fünf Sätzen unterlag. Den Siegpunkt setzte dann Ireen durch ihren dritten Einzelsieg in diesem Spiel (3:0 gegen Ari Nefel).

Nachdem auch die TTF Bönen mit 6:2 gegen Klever gewannen, stand fest, dass die Dickenbergerinnen zum

dritten Mal bei den Meisterschaften den 3. Platz erreichen. Wie ausgeglichen diese Gruppe war, zeigt die Tatsache, dass die Spiele dieser Gruppe 90 Minuten später beendet waren, als die der anderen Gruppe.

Mit dieser Teilnahme geht die Ära der B-Schülerinnen des SVD zu Ende. Lediglich Leonie könnte in der kommenden Saison noch einmal in dieser Altersklasse starten. Aber es wachsen ja neue Spielerinnen nach. Mal sehen, wie weit diese in den kommenden Jahren kommen ...

Brettchen-Turnier



v.l.n.r.: Egon Wahlmeier - Ulrike Klönne - Markus Syccha - Simon Heeke - Christian Fischer - Holger Tietmeier

„Trotz der enttäuschenden Beteiligung hatten wie viel Spaß“, fasste Markus Sycha das diesjährige Brettchen-Turnier zusammen. Bei nur sechs Teilnehmern war die Enttäuschung verständlich. Bei dem mittlerweile traditionellen Turnier spielen alle Spielerinnen und Spieler mit dem gleichen Schläger, einem handelsüblichen Brettchen für ca. 2€. Beim diesjährigen Turnier trat Vorjahresfinalist Simon Heeke in die Fußstapfen seines Bruders Fabian, der ebenso wie viele andere keine Zeit zur Teilnahme

fanden. Simon marschierte ohne Niederlage durch das Turnier und sicherte sich so den Wanderpokal. Die sechs Teilnehmer hatten soviel Spaß, dass sie auch noch eine Doppelkonkurrenz ausspielten, die Simon Heeke und Christian Fischer gewannen. Bleibt die Hoffnung, dass im nächsten Sommer wieder mehr Teilnehmer den Weg in die Paul-Gerhardt-Halle finden.

Wolfgang Heeke

Die neue Adresse für Sport und Freizeit in Ibbenbüren



INTERSPORT

CAB Brüggen
Ibbenbüren

Marktstraße 4 - 49477 Ibbenbüren
Telefon 0 54 51 / 50 58 72

Volleyball:
Uwe Sundermann, ☎: 1 46 17



Hobby Herren Mannschaft

Die Hobby Herren Mannschaft des SVD hat sich für das Jahr 2014 einiges vorgenommen. Nach mehreren Jahren soll es endlich wieder eine Mannschaft geben, die in der Herren Hobby Liga des Kreises Steinfurt spielt. Der Kader der Mannschaft besteht zurzeit aus 14 Spielern. Das ist eine gute Basis um eine Saison bestreiten zu können.

Die Vorbereitung auf die im September startende Saison hat bereits im Januar begonnen. Die Mannschaft bestritt ihr erstes Freundschaftsspiel gegen die Mannschaft von Stella Bevergern. Die Bevergerner sind seit vielen Jahren fester Bestandteil der Hobby Liga. Nach einer guten Leistung konnte sich die Dickenberger Mannschaft direkt in ihrem ersten Spiel über einen 3:1 Sieg freuen.

Dieser Sieg machte Lust auf mehr und so wurde im Februar gleich das nächste Freundschaftsspiel organisiert. Dieses Mal ging es gegen die Hobby Herren Mannschaft des TV Jahn Rheine 1. Diese Truppe ist gespickt mit ehemaligen Bezirksliga Spielern und spielt seit Jahren oben in der Hobby Liga um die Meisterschaft mit. Doch mit dem etwas unorthodoxen Spiel des SVD schienen die Rheinenser nicht wirklich was anfangen zu können. Die Dickenberger gewannen den ersten Satz recht deutlich. Im zweiten Satz ein genau entgegen gesetztes Bild. Der TV Jahn gewann diesen Satz recht deutlich. Ab dem dritten Satz entwickelte sich ein spannendes Spiel. Am Ende konnten sich die Dickenberger über einen 3:1 Sieg freuen.
Thomas Veit

Jugendmannschaft



Andreas Egelkamp

Heizung · Lüftung · Sanitär

Der Spezialist für intelligente,
umweltfreundliche
Haustechnikkonzepte

- ✓ Moderne Sanitärkonzepte
- ✓ Wärmepumpenkonzepte für
Neubau und Modernisierung
- ✓ Solare Energiegewinnung
für Zuhause
- ✓ Gesunde Wohnraumlüftung
- ✓ Regenwassernutzung



Brenners-Kamp 12 a, 49509 Recke, eMail: info@andreas-egelkamp.de

Telefon: 0 54 53 / 91 90 10, Fax: 0 54 53 / 91 90 11 9

www.andreas-egelkamp.de

Die 2. Volleyball-Damenmannschaft ...



ist zum wiederholten Male Meister der Hobbyliga geworden. Trotz zweier Spielverluste gegen Lagenbeck und Emsdetten konnten sie die Tabellen- spitze der Staffel I bis zum Schluss verteidigen.

Trainer Gerd Lütkemeyer bedankte sich im Frühjahr bei seinen Damen für den sportlichen Einsatz während der Meisterschaft mit einem kulinarischen Abend in seiner Wohnung, an dem alle Damen vollzählig erschienen sind – anders als an so manchem Trainingsabend. Der erfolgreiche Saisonabschluss 2013/2014 wurde mit einem Grillabend im Garten von Angreiferin Heike Laakmann gebührend gefeiert. Die Damen sprachen ihrem Trainer für seinen Einsatz, seine Ruhe und Geduld ihren Dank aus und überreichten ihm einen Korb

mit gesunden Zutaten. Auf dass ihnen ihr beson- nener Trainer weiterhin erhalten bleibt. Als Ren- ner bekommt er doch so manches Fernweh.

Britta Laumeyer



MERGE Natursteine

Ibbenbürener Sandstein
Granit und Marmor aus aller Welt
Fliesen - Grabmale

- Treppenanlagen
- Fensterbänke
- Bodenbeläge für innen und außen
- Fassaden- und Mauerverkleidungen
- Kaminanlagen
- Waschtischablagen
- Bädergestaltung
- Küchenarbeitsplatten
- Gartengestaltung

Rheiner Straße 280 - Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 / 9 43 80 • Fax 0 54 51 / 94 38 23



Einfach gut
ABSCHNEIDEN

steffi's
HAIR FASHION

Damen- und Herrensalon, Kosmetik

Grube Sonnenschein 3, 49479 Ibbenbüren

Tel. (0 54 51) 1 34 85

Di. – Fr. 8:30 – 19:00 Uhr, Sa. 8:00 – 13:30 Uhr

Tennis:

Marita Axmann, ☎: 7 39 79

Rainer Baar, ☎: 4 54 51

Tennis



Jahreshauptversammlung



Der neue Vorstand: Pressewartin Claudia Lammers, Breitensportwartin Meggie Westkamp, 1. Vorsitzende Marita Axmann, Jugendwart Jörg Heider, Beisitzerinnen Hedi Meyer, Julia Leugers und Gabi Wöstmann. Es fehlen: 2. Vorsitzender Rüdiger Gövert und Sportwart Rainer Baar

Die Mitglieder der Tennisabteilung des SV Dickenberg trafen sich am Sonntag, 30. März zur Jahreshauptversammlung im Tennisheim. Die erste Vorsitzende Marita Axmann begrüßte zahlreiche Vereinsmitglieder sowie die Vertreter des Gesamtvereinsvorstandes Ludger Dierkes und Dieter Kammerstöns.

Nach dem Kassenbericht berichtete Meggie Westkamp in Vertretung für den kurzfristig verhinderten Sportwart Rainer Baar aus dem vergangenen Jahr, auch konnte Jörg Heider als Jugendwart

über eine erfolgreiche Saison berichten. Anschließend folgten die Neuwahlen. Als 1. Vorsitzende wurde Marita Axmann einstimmig in ihrem Amt bestätigt - ebenso Meggie Westkamp als Breitensportwartin und Rainer Baar als Sportwart. Die Beisitzerinnen Hedi Meyer und Gabi Wöstmann wurden ebenfalls für ein weiteres Jahr wiedergewählt. Neue Beisitzerin wurde Julia Leugers, die zukünftig in der Jugendarbeit unterstützend tätig sein wird.

Saisoneröffnung

Am Saisoneröffnungstag trotzten zahlreiche Abteilungsmitglieder dem schlechten Wetter und starteten bei leichtem Nieselregen in die neue Sommersaison – und wurden später noch mit einzelnen Sonnenstrahlen belohnt. Alle freuen sich

nun auf eine tolle Saison, interessante und spannende Matches und super Wetter...



Wir machen
das schön!

Unser Leistungsspektrum:

- Garten- und Landschaftsbau
- Baumrodung
- Holzhäckseln
- Baggerarbeitern
- Winterdienst
- Hubarbeitsbühnen

W. Bäume
**Garten- und
Landschaftsbau**

Seit 1997 ist der Name Bäume Garten- und Landschaftsbau Synonym für anspruchsvolle und individuelle Gartengestaltung. Wir realisieren Ihren persönlichen Garten gemäß Ihren Träumen und Plänen. Unsere qualifizierten und engagierten Mitarbeiter wissen, was das Richtige für Ihren Garten ist, sei es durch gezielte Abstimmung der Pflanzen auf ihre Lebensbereiche, Abstützung von Hangstücken durch Natursteinmauern, Schaffung von Ruheräumen im Freien durch natürlich Abgrenzung und vieles mehr. Mit unserem großen und vielfältigen Maschinenpark, kann das Mitarbeiterteam sehr flexibel und zeitnah auf Kundenwünsche reagieren.

Heideweg 9 | 49477 Ibbenbüren | Telefon 05451 2744
Fax: 05451 971861 | Mobil: 0175 2723605
gartenlandschaftsbau.baeumer@osnnet.de
www.galabau-baeumer.de



Saisoneröffnung

Unternehmensberatung und Buchführungshelfer



Fachbereich Steuer- u. Rechnungswesen

Bohnenweg 50 · 49479 Ibbenbüren

Tel.: 0 54 51 / 99 75 77 · Fax: 0 54 51 / 99 75 78

Mobil: 01 70 / 9 62 46 62 · E-Mail: Buero-Kellermann@t-online.de

Unser Leistungsspektrum:

- Unternehmensberatung ■ Existenzgründerberatung
- Rechnungswesen (Verbuchung laufender Geschäftsvorfälle)
 - Mahnwesen ■ Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Personalwesen (laufende Lohn- und Gehaltsabrechnung)



Schnuppertraining der Jugend

Viel Spaß hatten die Kids beim Schnuppertraining. Die Jugendtrainer Julia Leugers und Franz-Josef Brink vermittelten „erste Gehversuche“ in Sachen Tennis und konnten schon erste kleine Erfolge verzeichnen.



**zusammen den
richtigen Weg gehen!**

**49479 Ibbenbüren • Rheiner Straße 250
Tel. 05451/9695-0 • www.schmitzbedachungen.de**

Berichte aus den Mannschaften



Für unsere erste Damenmannschaft spielen und unterstützen durch Anfeuerung: Meike Heuing, Silke Speckemeyer, Katja Knappmann, Gaby Wöstmann, Marion Beucke, Julia Leugers, Nancy Focke, Anja Wöstmann, Isabelle Axmann, Katrin Witte, Johanna Eckeler, Lena Visse, Katharina Ried und Pia Schoone.

Kampf um den Klassenerhalt – 1. Damen

In dieser Sommersaison durften wir als Damen der 1. Tennisdamenmannschaft des SV Dickenberg in der Bezirksklasse starten, mit insgesamt sechs Begegnungen. Zum ersten Spiel haben wir uns nach Dorsten aufgemacht um gegen die Mannschaft des TC Deuten zu spielen. Bei kühlem, aber sonnigem Wetter, mussten wir nicht nur unseren ersten Sonnenbrand des Jahres verkraften, sondern auch eine deutliche Niederlage mit 1:8. Nun ja, auf die stärkste Mannschaft zu Beginn der Saison getroffen, da konnte es ja nur noch „bergauf“ gehen. So war es dann auch, denn im ersten Heimspiel gegen Ladbergen konnten wir, wenn auch bei sehr viel Regen zwischendurch, einen 5:4 Sieg einfahren. Das dritte Spiel fand in Münster bei TuS Saxonia Münster statt. Hier wurden wir vom Wetter wieder mit Sonne und warmen Temperaturen verwöhnt, und konnten in einem „spannenden Krimi“ (alle drei Doppel haben im letzten Satz einen Tiebreak gespielt), einen super erfreulichen Sieg mit 5:4 verbuchen. Die nächste Begegnung führte uns nach Lavesum, zum DJK

BW Lavesum, wo wir, auch wieder bei schönem Sonnenschein, leider eine Niederlage von 3:6 hinnehmen mussten. Die Spiele waren knapp, gingen aber nun mal in der Überzahl erfreulicher für Lavesum aus. Bei unserem zweiten Heimspiel haben wir den Heeker TC empfangen und leider mit 2:7 verloren. Heek kannten wir auch schon aus der letzten Sommersaison und wir wussten, dass es nicht einfach wird. Im letzten Mannschaftsspiel für diesen Sommer treffen wir im Heimspiel am 28.06.2014 auf den Hüneburger TC aus Münster. Wir werden wieder alles geben und hoffen auf einen Sieg, um den möglichen Klassenerhalt zu sichern. Somit ist unsere Mannschaftssaison aktuell noch nicht ganz beendet und die Auf- bzw. Absteiger und diejenigen, die die Klasse erhalten, stehen noch nicht definitiv fest. Also: Daumendrücken!!

Ganz herzlich möchten wir uns auch für den Einsatz einiger Damen aus der Mannschaft unserer Damen 30 bedanken, die uns bei „Knappheit an Personal“ unterstützt haben.

Silke Speckemeyer



Schürmann

CATERING & EVENTMANAGEMENT

Wir übernehmen für Sie die Planung und das Gesamtkonzept für:

- Hochzeiten
 - Betriebsfeiern
 - Kommunion, Konfirmation, Taufe, etc.
 - Geburtstage
 - Konferenzen
 - Messen
 - Tagungen
 - Schulfeste und Abi-Feiern
- ... und vieles mehr

Beratungstermine in unserem Büro nur nach Vereinbarung
Erikastraße 76, 49479 Ibbenbüren-Dickenberg
Tel.: 05451 2781

Unsere Prospekte erhalten Sie im
EDEKA Aktiv-Markt Schürmann
Heitkampweg 5, 49479 Ibbenbüren-Dickenberg

info@schuermann-catering.de
www.schuermann-catering.de

Seien Sie anspruchsvoll

Damen 30 - Klassenerhalt war Saisonziel



Für die Damen 30 sind in diesem Jahr angetreten:
Katja Knappmann, Gaby Wöstmann, Silke Bohne, Christine Berg, Julia Kleemann, Silke Spremberg, Marion Beucke, Julia Leugers, Michaela Pieper, Marita Dölemeyer und Silvia Mersmann.

Die Damen 30 sind auch in diesem Jahr wieder in der Münsterlandliga angetreten. In ihrem ersten Spiel gegen den TC 22 Rheine konnten sie mit einem 6:3 Sieg gleich den Grundstein für eine erfolgreiche Saison legen. Dann kamen drei schwere Begegnungen gegen den TC Havixbeck / TC 66 Wolbeck und TC Hiltrup die sie jeweils mit 3:6 verloren geben mussten. So musste das

letzte Spiel zuhause gegen Sendenhorst die Entscheidung bringen. Bei sonnigem Wetter und sehr spannenden und knappen Einzel, konnten die Damen einen 6:3-Sieg für sich verbuchen. Somit beenden sie die Sommersaison mit einem guten 4. Tabellenplatz, der ihnen den Klassenerhalt sichert.

Michaela Pieper

Herren 40

Für die Herren 40 ist der Start in die Saison nicht gut gelaufen. Gegen Mesum und Dorsten kamen wir über ein 1:8 nicht hinaus. Das dritte Spiel gegen Blau Gold Ibbenbüren wurde spannender, nach den Einzel stand es 3:3. Leider haben wir danach nur noch ein Doppel gewonnen, so dass wir das Spiel mit 4:5 abgeben mussten.

Jetzt sind die verbleibenden Spiele gegen Gemen, Vreden u. Elte jeweils Endspiele, denn für einen Verbleib in der Klasse müssen mindestens zwei Siege folgen.

Rainer Baar



Pizzeria Venezia

Rheiner Straße 320
49479 **Ibbenbüren-Dickenberg**
(gleich neben der BFT-Tankstelle)
Telefon 0 54 51 / 501 81 45

Öffnungszeiten

Montag- Donnerstag
17.00 - 22.00 Uhr

Freitag
17.00 - 23.00 Uhr

Samstag
12.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 23.00 Uhr

Sonntag
12.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 22.00 Uhr



Radwandern:
Hubert Neuhaus, ☎: 7 48 56 + 0172/2 75 56 87
Jürgen Ritter, ☎: 1 54 29 + 0160/91 80 56 31



Die Radwander-Abteilung des SV Dickenberg hat im Rahmen des Sommerprogramms 2014 bereits viele interessante Touren absolviert. Nach der Eröffnungstour durch den 1. Vorsitzenden Hubert Neuhaus und der Rundtour durch Riesenbeck mit dem Halt am Bauerncafe „Hof Gehring“ folgte vierzehn Tage später eine Rundtour nach Laggenbeck zum „Gasthof Kastanie“. Der 2. Vorsitzende Jürgen Ritter leitete die Radwanderer im Anschluss zum Druckereimuseum der IVD, wo dann eine kleine Führung vorbereitet war. Eine Tour wurde am 30. April von Hubert Neuhaus nach Dreierwalde organisiert. Karl Heinz Remke organisierte eine Tour entlang am Teutohang in Richtung Birgte, wo eine Pause im Birkenhof anstand. Walter Wiethölter fungierte bei der 5 Rad-tour als

Tourenführer und führte das SVD-Team ins Aatal zur Holtkamp's Deele. Die Tour ging dann durch den Dorfkern Ledde zurück nach Ibbenbüren. Alle Rundtouren wurden von den jeweiligen Tourenführern bestens vorbereitet. Das Organisationsteam der Radwander-Abteilung hat für dieses Jahr wieder eine 2-Tagesfahrt ausgearbeitet. In diesem Jahr geht es zum „Inside Hotel „nach Nordhorn. Außerdem standen bzw. stehen mehrere Tages-touren auf dem Programm u.a. Horstmar, Warendorf, Schüttorf und Bad Rothenfelde. Für die Tour Bad Rothenfelde werden noch Anmeldungen entgegen genommen.

Radwanderer besuchten das historische Druckereimuseum der IVD

Jürgen Ritter führte durch das Druckereimuseum der Ibbenbürener Vereinsdruckerei und informierte die Radfreunde über den Buchdruck, Handsatz, Maschinensatz und erklärte die dort

vorhandenen Druckmaschinen bis hin zum Boston-Tiegel sowie die Heft- und Schneidemaschine aus dem letzten Jahrhundert.



Foto 1: Jürgen Ritter führte durch das historische Druckereimuseum der Ibbenbürener Vereinsdruckerei und erklärte den Buchdruck aus vergangenen Zeiten.

HOLZhaus

HEIKE RETHMANN

Überraschendes aus Holz und mehr

Holen Sie sich ein Stück Lebensfreude ins Haus, mit
„Überraschendes aus Holz und mehr“!

Öffnungszeiten:
 Mi. 15.00 - 18.00 Uhr
 Do. 10.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 10.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Raiffeisenstraße 7
 49509 Recke
 Tel.: 0 54 53 / 33 29 094

Tagestour durch die historische Kleinstadt Horstmar - mit den unter Denkmalschutz stehenden 4 Burgmannshöfen und dem Wasserschloss Haus Alst

Der Start erfolgte mit PKW und Radträger vom Gasthof Antrup nach Hauenhorst zum Parkplatz des Heimatvereins. Es leiteten Tourenführer Jürgen Ritter und Hubert Neuhaus - das 18 Personen starke SVD - Team stadtauswärts über die Bauerschaftstrasse zum Münsterlandradweg. In Richtung Burgsteinfurt - Horstmar ist die neue Bahntrasse mit dem Fahrrad sehr gut zu befahren. Eine Mittagspause wurde in der Bauerschaft Alst eingelegt. Der erste Anlaufpunkt war die Wasserburg > Haus Alst <, sie liegt östlich von Horstmar im Ortsteil Leer. Ihr heutiges Aussehen erhielt sie um 1624. Eine Besonderheit dieser Anlage ist der noch guterhaltene Ringwall und die > Specklagen < des Mauerwerks aus rotem Ziegelstein und hellem Sandstein, dass aussieht wie eine Speckseite sowie der guterhaltene, restaurierte Torbogen. Nach der Außenbesichtigung der Burganlage führte uns der Radweg in die kleine historische Stadt Horstmar mit seinen Burgmannshöfen, dem alten historischen Rathaus und der Hallenkirche St. Gertrudis aus dem 14. Jahrhundert. Die vier noch erhaltenen bzw. restaurierten Burgmannshöfe wurden in Augenschein genommen und von Hubert Neuhaus und Jürgen Ritter mit eini-

gen Informationen begleitet. Die Führung startete am Münsterhof. Durch das Münsterort radelte das SVD Team zum historischen, alten Rathaus und im Anschluss besuchten die Radsportler die St. Gertrudis Kirche aus dem 14. Jahrhundert. Weiter ging es durch den Bürgerpark zum ältesten Burgmannshof - den Borchorster Hof - der 1983 nach einer Sanierungsmaßnahme der Pfarrgemeinde übergeben wurde. Es folgte der Merveldter Hof aus dem Jahre 1561. Der Merveldter Hof ist heute ein Auktionshaus. Im Mauerwerk erscheinen abwechselnd rote Ziegelsteine und weißer Sandstein, ähnlich wie bei der Wasserburg Alst. Über die Schlossstraße radelten wir in Richtung Stadttor oder auch Schlosstor genannt, an dem der Senden Hof angelehnt ist. Der Senden Hof ist in Privatbesitz und wird gerade aufwendig restauriert. Nach der letzten Station in Horstmar wies uns der Radweg in den Ortsteil Leer und weiter durch Burgsteinfurt zum Melkhuesken Höllich. Hier war die Kaffeetafel mit leckeren Kuchen schon gedeckt und sorgte somit für einen schönen Abschluss. Bei gutem Fahrradwetter kamen alle wieder wohlbehalten mit neuen Eindrücken ans Ziel.

KFZ – BRÜGGE GmbH

- KFZ-Reparaturen und Wartung aller Art
- Unfallinstandsetzung mit Richtsystem
- AU/HU Abnahmen
- Leistungsmessung und Optimierung auf modernem Rollenprüfstand
- Sportliches KFZ-Zubehör jeglicher Art
- Klimaanlage-Service



Beratung – Service – Verkauf

· Recker Straße 45 · 49479 Ibbenbüren · Tel.: 0 54 51 / 120 14 ·
 · Fax: 0 54 51 / 74 53 21 · Mobil 01 60 92 62 36 45 ·

www.kfz-bruegge.de



Die Teilnehmer der Tagestour Horstmar am historischen Münsterhof

Zäune! Vertrieb und Montage

- Koppelzäune aus Holz
- Koppelzäune aus kunststoff
 - Elektrozaunanlagen
- Koppel- und Eingangstore aus Holz
- Weidetore aus Holz und Metall



Mehr als 30 Jahre Erfahrung sind Ihre Garantie für eine optimale Zaunlösung!

Große Musterausstellung!

24 Std. geöffnet!

Öffnungszeiten Verkaufsraum:

Fr. 9.00-17.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

Hier finden Sie uns:

Talstrasse 7
49479 Ibbenbüren
Tel.: 05451-5055428

**GRATIS
KATALOG
ANFORDERN!**

poda®
ZaunMaster



Radwandern



Besichtigung der Außenanlage der Wasserburg Alst bei Horstmar mit dem Torbogen der Wasserburg Alst von 1217. Der Mervelderhof ist einer von den denkmalgeschützten Burghöfen. Eine Kaffeepause wurde am Melkhuis in Burgsteinfurt-Hollich eingelegt.



Rundtour Schale mit Besichtigung des Heimatmuseum Voltlage

Die Rundtour in Schale hatten Hannelore und Rudi Holtkamp mit tatkräftiger Unterstützung der Vorsitzenden des Kreisheimatbundes - Kreises Steinfurt - Reinhild Finke organisiert. Reinhild Finke führte das SVD-Team durch schöne Naturlandschaften zu dem Heimatmuseum in Voltlage. Die Besichtigung zeigte eine umfangreiche Sammlung von Leben und Arbeit im ländlichen

Warendorf ist immer eine Reise wert.

Die Radwanderer waren wieder einmal in Warendorf mit dem Rad unterwegs und radelten durch die Münsterländer Parklandschaft. Bei angenehmen Temperaturen starten 12 Fahrradfahrer mit dem Warendorfer Radführer Manfred Windoffer vom Lohwall über gutbefahrene Wirtschaftswege und durch Bauernschaften in Richtung Sendenhorst. Nach einer kleinen Mittagspause in der freien Natur leitete uns Manfred zur Hofanlage Schulze-Rötering in Ahlen. Eine Getränkepause und eine Besichtigung der Hofanlage mit Hofladen,

Raum sowie in Handwerk und Haushalt, eine funktionsfähige Schusterwerkstatt, Druckerei, funktionstüchtig gemachte Maschinen sowie die Voltlager Turmuhr von 1896. Im Anschluss führte uns der Weg über Teilabschnitte des Naturerlebnisradwegs nach Schale zurück. Unser Dank für die schöne, informative Tour geht an Hannelore und Rudi und natürlich an Reinhild Finke.

Restaurant, Backhaus und Brennerei standen auf dem Programm. Im Anschluss ging es vorbei an Sendenhorst und durch die Bauernschaft Wessenhorst nach Hoetmar. In der Alten Stellmacherei des Heimatvereins waren eine Führung und ein Kaffeetrinken für das SVD Team vorbereitet. Nach unserer Ankunft genossen die Teilnehmer zunächst den leckeren Kuchen mit Kaffee unter freiem Himmel. Anschließend fand die Führung durch die Alte Stellmacherei Hoetmar statt. Die Stellmacherei Hoetmar wurde in zwei Generatio-



nen bis ca. 1955 betrieben. In der Zeit bis 1945 wurde der Lagerraum vorübergehend als Schmiede genutzt. Es ist eine Besonderheit, dass diese Stellmacherei mit ihrer fast vollständigen Ausstattung bis in die heutige Zeit so erhalten geblieben ist. Schon im Mittelalter machten Stellmacher die Gestelle für Wagen, daher auch die Berufsbezeichnung Sie bauten Kutschen, Bockkarren und Bollerwagen, sie reparierten die



Speichen der hölzernen Räder und fertigten Stiele für verschiedenste Arbeitsgeräte. Heute ist der Beruf nahezu ausgestorben. Karosserie- und Fahrzeugbauer sind dem Berufsbild gefolgt. In der alten Stellmacherei Hoetmar wird das Andenken an den uralten Berufsstand bewahrt. Nach der sehr interessanten Führung stellten die Teilnehmer sich zum Erinnerungsfoto auf. Es folgten noch ein paar Kilometer bis zum Ziel Warendorf. In Warendorf angekommen hatte der Vorstand für Manfred Windoffer - der zum 5.ten mal eine Tagestour für die Radwander-Abteilung des SVD organisiert hat - ein kleines Präsent und eine Urkunde mitgebracht.

Text und Bilder: Jürgen Ritter

Der Vorsitzende der SVD Abteilung Hubert Neuhaus besichtigte während der Warendorfer Rundtour mit dem SVD Team u.a. die Alte Stellmacherei in Hoetmar.

Die Teilnehmer der Warendorfer Tagestour an der ALTEN STELLMACHEREI in Hoetmar



Radwandern



Auf der Tagestour Warendorf besichtigten wir außerdem die Hofanlage Schulze – Rötering in Ahlen

Der 1. Vorsitzende Hubert Neuhaus und der 2. Vorsitzende Jürgen Ritter überreichen Manfred Windoffer für seine Verdienste um die Dickenberger Radwander-Abteilung ein Präsent.



Radtourentipp von Jürgen Ritter - Sehr zu empfehlen! -

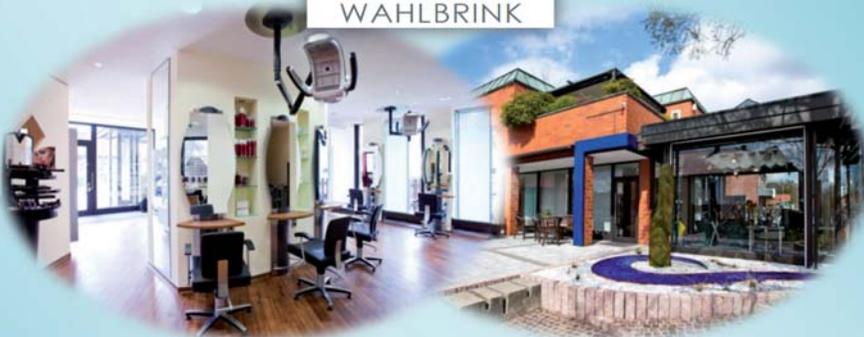
2-Tagestour Moorerlebnisroute - Buchbar: www.moorerlebnisroute.de

Start: Am Sperrtor in Esterwegen mit Tagesetappen von ca. 50 km

2 Tage / 1 Übernachtung mit Frühstück im DZ mit DU/WC im Hotel

1 Abendessen im Hotel - 1 Lunchpaket - 1 Mooritz – Ansteckpin - Umfangreiches Infomaterial
Eintrittsgutschein Moor- und Fehnmuseum oder Schiffahrtsmuseum = Preis ab pro Pers.: 69,00 €

Perfektion und Leidenschaft für Haar & Schönheit!



Schnitt & Farbe • Kosmetik • Styling • Herren
• Hochzeit • Zweithaar

Genießen Sie gemeinsam mit unserem Team Ihren
„RUND-UM-GLÜCKLICH-MOMENT“.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 9:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag: 8:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag: 8:00 Uhr - 14:00 Uhr

Haar & Design Wahlbrink e.K.
Inh.: Tanja Piontek
Jordanstraße 10

49479 Ibbenbüren/Püffelbüren
Tel: 05451-590620
info@wahlbrink.de

www.wahlbrink.de

Obmann:
Thomas Rethmann, ☎: 96 23 34

Jugendfußball 

Minikicker

Ob Bayern München, Borussia Dortmund, Schalke 04, HSV oder auch Werder Bremen, fast alle Vereine der Bundesliga sind auch schon bei den Minikickern des SV Dickenberg vertreten. In den Trikots der Top- Vereine kommen jede Woche die Kinder zum Training und versuchen Ihren Idolen nachzueifern. Wer weiß, vielleicht ist da einer dabei der später mal für die Nationalmannschaft aufläuft. Das ist zumindest die Hoffnung vieler Minikicker (und vielleicht auch der Eltern J). Wir hatten wieder eine super Truppe zusammen. Erfolge konnten auch dieses Mal wieder bei diver-

sen Turnieren verbucht werden. Man merkt das die Jungs (Mädchen haben wir leider bisher noch keine) Spaß am Fußball haben. Und von Mal zu Mal kommt da immer mehr hinzu. Das macht auch den " Trainern" Freude.

Wir freuen uns auf eine schöne neue Saison 2014/15 und hoffen, dass die Mannschaft der Minikicker des SVD noch weiter wächst. Training beginnt wieder nach den Sommerferien, jeden Freitag um 17.30 Uhr.

Uwe Kellinghaus
Carsten Barlage



Kevin Mojrzyz, Davis Richter, Ole Mergenschroer, Erik Kellinghaus, Keno Brenningmeyer, Noah Sahn, Tom Mulder, Max Scherreik, Nils Barlage, Henry Kalin

Kindergartenturnier beim SV Dickenberg

Mit der Partie Brasilien gegen Kroatien startet die Fußball-Weltmeisterschaft am Zuckerhut. Auch die Dickenberger und die Bockradener Kindergärten stiegen in dieses Rennen mit ein und trugen am Freitagnachmittag ein spannendes Turnier im Waldstadion des SV Dickenberg aus. Sechs Feldspieler und ein Torwart durften pro Team auf dem Feld stehen und versuchen, den Ball irgendwie in das gegenüberliegende Tor zu bekommen. Dass dies gar nicht so einfach ist, stellten die jungen

Fußballer immer wieder fest, kämpften jedoch bis zum Schluss und erzielten teilweise beeindruckende Tore.

Fünf Kindergärten, der Matthäus-Kindergarten, der Lukas-Kindergarten, das Kinderland Nelkenstraße, das Kinderland Wagnerstraße und der St.-Michael-Kindergarten stellten beim dritten Kindergartenturnier teilweise sogar zwei Mannschaften, die im WM-Jahr verschiedene Nationen vertraten. So kam es auch hier zum Klassiker Deutschland

e. JASPER

HEIZUNG
SANITÄR
BAUKLEMPNEREI

Planung · Ausführung · Kundendienst

EGON JASPER Friedrich-Wilhelm-Str. 23
49479 Ibbenbüren
Tel.: 0 54 51/1 66 62

... immer für Sie da!



**Insektenschutz
direkt vom
Hersteller**

Unverbindliche Beratung vor Ort



Franz-Josef Urban
Raumausstattung - Bettwaren

Lange Straße 23
48477 Bevergern
Tel. 0 54 59 / 68 31 - Fax 46 97



Jugendfußball

gegen die Niederlande, den am Ende die Deutschen klar gewonnen.

Sieger waren natürlich alle Kinder, die am Ende

des Turniers alle einen Siegerpokal in Empfang nehmen konnten.

Fotograf Jendrik Peters (IVZ)





F1 Jugend

Rückrunde der Saison 2013/2014

Nur eine Woche nach dem letzten Hallenturnier ging es für die Dickenberger F1 bereits mit der Rückrunde los. Am 29.03. spielte man beim SV Büren. Die Mannschaft fing sehr gut an und ging bereits nach wenigen Minuten in Führung. Doch kurz vor der Halbzeit fiel das 1:1. Dieses Gegen-

tor brachte die Dickenberger komplett aus dem Tritt und kurz nach der Halbzeitpause lag man bereits mit 1:3 hinten. So blieb es auch bis 4min vor dem Ende. Da fiel endlich der Anschlusstreffer zum 2:3. Das Tor schien die Dickenberger Jungs noch mal so richtig zu beflügeln, denn in den verbliebenen Minuten schaffte der SVD noch zwei weitere Treffer und gewann das Spiel noch mit 4:3.

Diese Aufholjagd machte dem Trainergespann Markus Kruse und Thomas Veit Mut für den weiteren Verlauf der Rückrunde, hatte man doch in der kompletten Hinrunde nicht einen Punkt holen können.

Doch bereits im nächsten Spiel gegen den VFL Ladbergen lief es auf eigenem Platz nicht so besonders gut. Obwohl die Dickenberger mehr Chancen als der Gegner hatte, verloren sie am Ende mit 4:7 (1:4). Das lag vor allem an einer hervorragenden Leistung des Gästetorwarts aus Ladbergen.

Im 3. Spiel ging es zu Arminia Ibbenbüren. Nach einer ausgeglichenen 1. Halbzeit stand es zur Pause 2:2. Als es kurz vor Ende der Partie 4:4



Hintere Reihe von links: Trainer Markus Kruse, Josephine Krause, Yannick Schmitz, Phil Gabrys, Max Eismann, Jonas Kammertöns, Trainer Thomas Veit
Vordere Reihe von links: Samuel Meyer, Paul Kruse, Jan Veit, Tobias Hanneken, Louis Semprich

stand, hatten sich eigentlich alle schon auf ein Unentschieden eingestellt. Aber in der allerletzten Minute schossen die Arminen noch das 5:4. Das war eine herbe Enttäuschung die die Dickenberger Mannschaft, hatte sie doch ein wirkliches tolles Spiel abgeliefert. Vor allem wenn man bedenkt, dass man in der Hinrunde noch mit 2:8 verloren hatte. Das nächste Heimspiel gegen die Mannschaft von BSV Leeden/Ledde wurde kurzfristig von den Gästen abgesagt, da sie keine Mannschaft zusammen bekommen haben.

Für das nächste Spiel mussten die Dickenberger zum SC Hörstel, die zu diesem Zeitpunkt noch ungeschlagen waren. Zur Halbzeit stand es Leistungsgerecht 1:1. Nach der Pause erspielte sich der SVD leichte Vorteile und lag mit 4:3 in Führung. Doch 5min vor dem Ende schossen die Hörsteler das 4:4. Doch es kam noch schlimmer. Genau wie in dem Spiel gegen Arminia verloren die Dickenberger in der letzte Minute noch mit 5:4. Am letzten Spieltag der Saison spielte der SVD zu

Hause gegen die Mannschaft von Dreierwalde. In diesem Spiel wollten die Dickenberger noch mal zeigen, dass sie doch noch gewinnen können. Sie legten einen fulminanten Start hin und führten zur Pause bereits mit 4:1. Nach der Pause wurde die Partie ausgeglichener, doch am Ende gewann die Dickenberger Mannschaft deutlich mit 8:5 Toren. Das war natürlich ein Abschluss nach Maß und somit konnten alle mit einem positiven Erlebnis die Saison beenden.



Einmarsch aller Mannschaften

Sommerturnier Arminia Ibbenbüren

Nur 2 ½ Wochen später, am 21. und 22.06., startete die Dickenberger Mannschaft beim großen Sommerturnier von Arminia Ibbenbüren. Bei den F1 Mannschaften hatten sich 8 Mannschaften angemeldet.

SuS Stadtlohn	TuS Eintracht Bielefeld
JSG Oste	TuS Brake
SC Westfalia Kinderhaus	SV Dickenberg
SV Brukeria Dreierwalde	DJK Arminia Ibbenbüren

Trotz der guten Auftritte in der Rückrunde wusste das Trainergespann nicht so wirklich wie sich die Mannschaft gegen diese Gegner präsentieren würde.

Am Samstag wurde im Modus jeder gegen jeden gespielt. Die Dickenberger Mannschaft errang dabei die folgenden Ergebnisse:

Dickenberg – Ibbenbüren	0:4
Dickenberg – Brake	2:0

Jugendfußball



Dickenberg – Oste	2:1
Dickenberg – Bielefeld	1:4
Dickenberg – Dreierwalde	1:0
Dickenberg – Stadtlohn	0:4

Am Ende des Tages erreichten der SVD mit 9 Punkten den 5. Tabellenplatz. Am Sonntag ging das Turnier dann mit dem ¼ Finale weiter. Dort spielte dann der 1. gegen den 8., der 2. gegen den 7. und so weiter. Da die F1 des SVD am Vortag den 5. Platz belegt hatte, spielte man jetzt gegen den 4. Platzierten. Das war die Mannschaft aus Brake, gegen die man ja in der Vorrunde noch gewonnen hatte. Doch in diesem Spiel lief es nicht so gut. Die Dickenberger verloren das Spiel mit 1:2 Toren. Somit spielte die Mannschaft jetzt um die Plätze 5-8. Im ½ Finale traf man auf die Mannschaft aus Oste. Dieses Spiel konnten die Dickenberger mit 4:2 für sich entscheiden und hatten jetzt im letzten Spiel des Turniers die Möglichkeit noch den 5. Platz zu erreichen. In diesem Spiel traf man auf den Gastgeber aus Ibbenbüren. Ausgerechnet Arminia, gegen die man beide Spiele in der abgelaufenen Saison verloren und auch hier im Turnier die höchste Niederlage kassiert hatte, dachten sich beide Trainer. Aber in diesem Spiel lieferte die Dickenberger Mannschaft ihr bestes Spiel des ganzen Wochenendes ab und gewann verdient mit 2:0 Toren was am Ende den 5. Platz bedeutete. Zum Ende des Turniers gab es noch die große Siegerehrung wo alle 58 teilnehmenden Mannschaften in das Stadion einmarschierten und jedes Team die wohlverdienten Pokale und Medaillen entgegen nehmen konnten.

Thomas Veit



Siegerehrung der Dickenberger Mannschaft

+++ SAT +++ TV +++ Video +++ HiFi +++ Audio +++

**MAC
MEDIA** GmbH
- ehemals Radio Rethmann -

Rheiner Str. 9
49477 Ibbenbüren

Tel.: 0 54 51 / 9 60 13
Fax: 0 54 51 / 9 60 15

+++ Telefone +++ Computer +++ Hausgeräte +++

Dickenberg-Apotheke

Dr. Wolfgang Sahlmüller



Heitkampweg 7
49479 Ibbenbüren

Telefon: 0 54 51 | 22 44

. Ihre Apotheke auf dem Dickenberg

F2-Jugend - Erfolgreicher Start ins Fußballerleben

Eine erfolgreiche Rückrunde auf dem Feld spielten unsere F2-Junioren unter ihrem Trainer Hans-Jörg Brügge. Mit drei Siegen, einem Unentschieden und drei Niederlagen konnte die Mannschaft eine ausgeglichene Bilanz erzielen. Viele Kinder sind erst in dieser Saison mit dem Fußballspielen angefangen, so dass die Saison unter diesem Blickwinkel noch höher eingestuft werden kann.

Im Einzelnen wurden folgende Ergebnisse erzielt:
GW Steinbeck – SVD 4:2,
SVD – W.Westerkappeln 1:3,
SVD – SC Hörstel 4:1,
SV Büren – SVD 2:3,
SVD – SW Esch 5:3,
W. Hopsten – SVD 2:2,
SVD – Ch. Laggenbeck 3:4.

Felix Siermann erzielte 12 von insgesamt 20 Toren, jeweils drei Treffer erzielten Fabian Gaube und Timo Elbers, Paul Brügge und Melvin Wolfram konnten sich je einmal in die Torschützenliste eintragen. Trainer Brügge freut sich

über eine gute Trainings- und Spielbeteiligung mit großem Einsatz aller Spieler, zudem sind immer wieder positive Ansätze in der fußballerischen Entwicklung jedes Einzelnen zu erkennen.

Zur Saison 2014/15 verbleiben zehn Spieler in der F-Jugend, zudem wird der Kader durch auf-rückende Minikicker und evtl. weitere interessierte Kinder verstärkt. Die F-Mannschaft bilden die Geburtsjahrgänge 2006/07.

Trainiert wird nach den Sommerferien mittwochs von 16 – 17.30 Uhr auf der Sportanlage des SV Dickenberg. Geleitet wird die Mannschaft weiterhin von Hans-Jörg Brügge, Interessierte sind willkommen.

Hans-Jörg Brügge



F2-Kicker: o. v. l. Nico Brockmeyer, Paul Brügge, Melvin Wolfram, Felix Siermann, Lasse Theilen, u. v. l. Josef Schnellenberg, Fabian Gaube, Colin Kipp, Florian Kleimeyer. Es fehlen Timo Elbers und Lion Hillermann.



Holz Treppen

Schnieders Tischlerei · Innenausbau

Recker Straße 87 • 49479 Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 / 7 43 26

www.tischlerei-schnieders.de

Ein starker Partner für Ihre Drucksachen!

Seit über 30 Jahren



GRÄULER DRUCK

Telefon 0 54 51 / 96 77 - 0
Telefax 0 54 51 / 63 22

49477 Ibbenbüren · Wilhelmstraße 44
info@graeuler-druck.de · www.graeuler-druck.de

E-Jugend



Auf Grund der personellen Situation haben sich die Mannschaftsverantwortlichen zusammen mit dem Jugendvorstand dazu entschieden die E-Mannschaft zur Rückrunde in der sogenannten Sonderstaffel anzumelden. Hier treten in der Regel nur Mannschaften an deren es nicht möglich in einer Saison zwei Team in einer Altersklasse zu melden. Dieses erwies sich auch als richtiger Schritt, auch wenn die sportliche Herausforderung nicht gegeben war und uns die meisten Gegner spielerisch weit unterlegen waren. Die Spieler hat es natürlich gefreut hier das ein und andere Mal ein kleines Schützenfest zu feiern. Los ging es mit einem 5:3 Erfolg gegen den SV Büren. Es folgte ein 17:0 gegen Germania Schale. Am nächsten Spieltag folgte bei den Lengericher Wasserspielen (war halt Fritz-Walter-Wetter) ein 6:0 in Lengerich gegen Grün-Weiß Lengerich. Hier waren zwei beide Trainer verhindert, aber das Dickenberger Urgestein Markus Lange übernahm hier die Betreuung der Spieler so das gar nichts anderes als ein Sieg herauspringen konnte. Gegen Velpe Süd gelang ein 9:2.

In Büren setzte es dann eine 1:8 Niederlage, wobei es interessant war zu sehen das Büren eine komplett andere Mannschaft als im Hinspiel auf dem Feld hatte. Und das, obwohl man doch auf Grund zu weniger Spieler in der Sonderstaffel gemeldet war. Am letzten Spieltag gelang noch einmal ein 12:0 Erfolg gegen Germania Schale.

Ein Highlight war dann unsere Teilnahme am diesjährigen Pfingstturnier der ISV. Am Samstag wurde zunächst die Vorrunde gespielt. Es begann mit einem 3:1 Erfolg gegen die D-Mädchen der ISV. Gegen PSV Wesel Lackhausen E1 konnten wir lange mithalten, mussten uns

dann aber letztendlich auch in der Höhe gerecht mit 1:3 geschlagen geben.

Im letzten Gruppenspiel gegen Elspe hätte ein Unentschieden zum Erreichen des 2. Platzes und dem damit verbundenen Einzug in die Endrunde gereicht. Nachdem wir zur Halbzeit mit 0:1 in Rückstand lagen brach die Mannschaft leider ein und musste sich mit 0:4 geschlagen geben. Grund war sicherlich auch das sehr heiße Wetter und die Tatsache das wir verletzungsbedingt einen weiteren Ausfall hatten.

Somit sind wir Sonntag in einer relativ unbedeutenden Zwischenrunde gelandet. Nach einem 0:2 gegen den niederländischen Vertreter Zoetermeer war man im

abschließenden Spiel gegen die E1 der SG Veisedetal mindestens gleichwertig. Am Ende waren es aber wieder die individuellen Fehler die einen Erfolg verhinderten und man sich dann 2:3 geschlagen geben musste.

Somit blieb am Montag für uns nur das Spiel um Platz 17. Hier war der Gegner der TSV Kaldenkirchen. Mit einer tollen Leistung gab es einen 5:0 Erfolg und somit abschließend den 17. Platz von 23 Teilnehmenden E-Jugendteams.

Am 21.06 waren wir dann Gast beim Sommerturnier des SC Dörenthe. Die Gegner dort waren Dörenthe, Sportfreunde Oesede, GW Lengerich, Eintracht Neuenkirchen, TuS Glane und der SV Büren.

Es gab für uns ungefährdete Siege gegen Dörenthe (6:0), Lengerich (2:0), und Oesede (2:0). Das nächste Spiel gegen den SV Büren, die ebenfalls bis dahin ungeschlagen waren, war somit schon das Spitzenspiel des Turniers. Auch hier konnte sich der SVD mit einer beeindruckenden Leistung mit 2:0 durchsetzen und somit eine kleine Revanche für die Niederlage im Saisonspiel nehmen. Somit hatten die Jungs den Turniersieg selbst in der Hand. Es folgte noch ein 3:0 Erfolg gegen Neuenkirchen. Zum sicheren Turniersieg genügte im letzten Spiel gegen Glane reichte somit ein einziger Punkt. Leider kam wie so oft anders. Die Jungs waren von dieser Tatsache blockiert und kassierten eine völlig unnötige aber dennoch auch verdiente 0:1 Niederlage und schlichen dementsprechend frustriert vom Platz. Fortuna meinte es aber dennoch gut. Man war zwar punktgleich mit Büren, hatte aber die bessere Tordifferenz und durfte daher den Siegerpokal mit nach Hause nehmen.



Deitert-Suhre
Mobil Leben!

Audi
Das Auto

VW
Nutzfahrzeuge

SKODA
AUTO
Service

Tecklenburger Damm 41 – 49 | Tecklenburger Straße 6 | Recker Straße 23
49477 Ibbenbüren | 49525 Lengerich | 49497 Mettingen
☎ 05451 9494-0 | ☎ 05481 8009-0 | ☎ 05452 9337-0
| www.deitert-suhre.de | info@deitert-suhre.de

HOLGER FAHRSCHULE RIESENBECK

Ihre Fahrschule auf dem Dickenberg

*Fahrschule Riesenbeck * Schlehdornweg 16 *
* Telefon: 05482/6190 *
* Internet: www.Fahrschule-Riesenbeck.de *
* E-Mail: Info@Fahrschule-Riesenbeck.de *

D-Jugend – Rückrunde und Verabschiedungen

Da die D-Jugend einen sehr guten zweiten Platz in der Hinrunde belegt hatte, wurde die Staffel für die Rückrunde neu zugeordnet. Die Gegner waren nun ausschließlich Mannschaften die sich in der oberen Tabellenhälfte platziert hatten und lauteten Riesenbeck 2, Arminia Ibbenbüren 2, Bevergern, Schale, Recke 2, Velp-Süd und Hopsten 2. Dem Trainerteam war von Anfang an klar, dass es sehr schwere Spiele werden. Dieses zeigte sich auch direkt in den ersten Begegnungen. Hier gab es zum Teil sehr deutliche Niederlagen. Zum Ende der Serie konnten aber noch ein paar Punkte gewonnen werden. Die Saison wurde schließlich mit einem 6. Platz bei 8 Mannschaften beendet. Nun neigt sich die Saison mit dem Sommerturnier dem Ende und es stehen einige Veränderungen an. Ab der

neuen Saison haben wir einen Trainerwechsel. Hier steht Dirk Althaus dann nicht mehr zur Verfügung. An dieser Stelle mein persönlicher Dank an Dirk für die sehr gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Verabschiedet werden auch die Spieler Tim Westkamp, Jonas Meyer, Lennard Prinz, Henning Veit, Nico Mittelberg und Cem Weiderer die zur neuen Saison in die C-Jugend wechseln. Trotz oder gerade wegen der vielen Veränderungen wird die D1 mit dem neuen Trainergespann dann hoffentlich wieder eine erfolgreiche Saison spielen. Alle Jungs die Interesse am Fußball haben und 2002 geboren sind, sind herzlich willkommen. Meldet Euch dann einfach beim Trainerteam. Matthias Krüer

B-Mädchen

Nach nur einer Saison Teilnahme am Spielbetrieb wird man die Mannschaft leider zur nächsten Saison nicht mehr melden können. Auf Grund der großen Altersspanne ist es uns nicht möglich weiterhin eine Mannschaft zu melden. Das ist besonders schade, da die Mädels sportlich gesehen eine gute Entwicklung gezeigt haben. Aber auch als Team miteinander haben sie sich immer wieder

von einer ganz starken Seite gezeigt. Viel Spaß und viel Ehrgeiz waren wohl der Grund für die großen Fortschritte. Alles Gute für euren weiteren sportlichen Verlauf wünschen euch eure Trainer Melanie, Ingo u. Michael. Die Fotos zeigt die Mannschaft am letzten Spieltag und die Abschlussfeier bei Ingo Zühlow.





Concordia BUZ und BUZ PLUS Weil Ihre Arbeitskraft das Rückgrat Ihrer Existenz ist.

Berufsunfähig - für rund ein Viertel aller Berufstätigen wird das zur Wirklichkeit. Wieviel Geld hätten Sie dann noch zum Leben? Genug, um alle laufenden Kosten zu bezahlen?

Machen Sie jetzt den kostenlosen Netto-Check, und sorgen Sie dafür, dass der Verlust Ihrer Arbeitskraft nicht zur finanziellen Katastrophe wird!

Es berät Sie:

Versicherungsbüro Detlef Oelgemöller

Osnabrücker Straße 10 · 49477 Ibbenbüren

Tel. 0 54 51 / 1 40 77 · detlef.oelgemoeller@concordia.de

**CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.**



B Jugend

Zum Ende der Spielsaison 2013/2014 blickt die B-Jugend auf eine abwechslungsreiche Saison zurück. Nach äußerst erfolgreicher Play Off Hinrunde auf Platz 3 der Tabelle mit 12 Mannschaften, wurde nach verschlafenem Rückrundenbeginn in der Aufstiegsrunde zum Schluss noch ein guter 9.ter Platz erreicht. Zu guter Letzt wurde Mitte Juni das B-Jugend Kleinfeldturnier des SC Velpe Süd mit insgesamt 6 Mannschaften aus Kreisliga A und B souverän mit 12 Punkten gewonnen. Krö-

nend stellten wir mit Matthias Mikolajec auch noch den Torschützenkönig mit 4 geschossenen Toren und Dennis Reinelt wurde mit 3 Toren Vizekönig. Diese Spitzenleistung musste abends noch mit einem Mannschaftsbesuch beim Ibbenbürener MC Donalds entsprechend gefeiert werden.

Beim SVD-Kleinfeldturnier am 27.06.2014 nahmen wir mit 2 Mannschaften teil und erreichten einen hervorragenden 2.ten und 6.ten Platz.

Dirk Hollensteiner



● Jörg Busch

Praxis
für Massagen &
Krankengymnastik

Schlegelstr. 60
49479 Ibbenbüren
Tel.: 05451/500477
Fax: 05451/502077
E-Mail: joerg.busch@osnanet.de

- Krankengymnastik
- Bobath-Therapie
- Lymphdrainage
 - Dorn & Breuß
 - Kranio-Sacral
 - Mc Kenzie
 - Massagen
 - Rotlicht/Fango
- Atemtherapie
- Med. Gerätetraining



Heiner Teepe
Friedrich Wilhelm Str. 27
49479 Ibbenbüren Dickenberg
Telefon 0 54 51/26 95
www.kuechenidee-teepe.de

Möbeldesign

Ideen für Küche, Bad, Wohnräume

- Qualität vom Tischler mit Erfahrung und Ideen
- individuelle Beratung bei Ihnen vor Ort
- Umsetzung Ihrer Wünsche und Vorstellungen
- Küchenumbau beim Umzug
- Modernisierung vorhandener Küchen

Obmann:
Stefan Egelkamp, ☎: 29 66
Nils Beermann, ☎: 54 47 08

Aus Spaß wurde Ernst!

Dickenbergs 2. Herren kriegen nach schlechtester Hinrunde der Vereinsgeschichte die Kurve: Die Saison 2013/14 startete für die 2. Herrenmannschaft des SV Dickenberg ungewohnt. Ziele wurden neu gesteckt: erstmals nach mehr als zwei Jahren hieß das Motto nicht „Aufstieg!“ sondern „Spaß, Hobby und Freizeit Fußball“. Dass daraus die

wusstseinswechsel in Gang zu bringen kam dennoch eine Trainerablöse zustande. Benjamin Brewe, unterstützt von Björn Westkamp, gab im beidseitigem Interesse den Trainerposten an Gordon Rethmann ab, der mit dem zur Rückrunde wiedergekehrten Rene Konermann die Mannschaft erneut zu einem Team formen wollen. Dankeschön Benjamin

und Björn für euer Durchhaltevermögen und dass ihr immer an das Team geglaubt habt und viel Erfolg Gordon und Rene, dass euer Engagement auf die Mannschaft übergeht! In der Abwehr komplett, mit einem verletzungsbedingten wechselnden Torwart und leichten Problemen im Sturm kämpfte sich die 2. Herren wieder zurück. Nach einer 0:5 Niederlage zuhause gegen Uffeln II und einer 5:0



schlechteste Hinrunde der Vereinsgeschichte resultieren sollte, ahnte bis dahin noch niemand. Die Vorbereitung der 2. Herren lief enttäuschend. Geringe Trainingsbeteiligung, Verletzungsprobleme und massig Wind aus den Vorjahren in den Segeln, führten zu einem Fehlstart den niemand für möglich hielt, begünstigt durch Unzuverlässigkeit in den eigenen Reihen. Die desaströse Bilanz: 4 Punkte aus 13 Spielen! Vereins negativ Rekord auf den die Mannschaft nicht Stolz sein konnte. Dieses hing auch mit einigen Abgängen auf wichtigen Positionen, intern und extern, zusammen. So wagten sich zwei unserer drei Abwehrspieler in die Kreisliga B zu den ersten Herren. Unser Topstürmer der Vorsaison wechselte den Club, und wie jedes Jahr haben wir zwei Mitspieler in die Altersteilzeit entlassen müssen, die jedoch bei Not am Mann reaktiviert werden durften. Hierfür ein herzliches Dankeschön des Teams! In schlechten Zeiten ist es üblich am Trainerstuhl zu sägen. Mannschaftlich wurde jedoch eingesehen, dass es nicht am Trainerstab lag, sondern an unserer Einstellung zum Spiel. Um den Be-

pleite gegen GW Lengerich II rappelte sich die 2. Herren langsam auf.

Auf 2 Unentschieden folgte eine knappe Niederlage gegen SW Esch III. Dann die Wende: 12 Punkte aus 5 Spielen, mit einem 7:0 Heimsieg-Highlight gegen Arminia Ibbenbüren IV, gegen die man in der Hinrunde noch 1:0 verlor. Die bittere 2:1 Niederlage gegen Westfalia Hopsten III war nur ein Schönheitsfehler in einer sonst souveränen Serie. Nicht nur wegen dem teilweise unglücklichen und dennoch kämpferisch starken 0:0 in Uffeln II, sondern auch wegen einer 1:2 Niederlage zuhause gegen GW Lengerich II, in der die Spielanteile und Chancen klar auf Dickenberger Seite lagen, kann das Team erhobenen Hauptes aus der Rückrunde treten! Auch wenn die Vorbereitung für die neue Saison noch nicht begonnen hat ist dem Team eines klar: wir wollen wieder angreifen, Gas geben und mit den Neuzugängen endlich das Ziel erreichen, was uns schon zweimal verwehrt wurde; Aufstieg!

Mit sportlichem Gruß, Sebastian Grundschtötel

Seniorenfußball



www.containerbestellung24.de
24 Std. / 7 Tage die Woche, online bestellen

www.woitzel.de
info@woitzel.de



Entsorgung mit
System und Kompetenz



MANFRED WOITZEL GmbH u. Co.KG

Containerdienst Sonderabfallentsorgung Altlastensanierung Tankreinigung u. Entsorgung
Asbestsanierung Kanalreinigung Erdarbeiten Abbrucharbeiten Pflasterarbeiten

Ibbenbüren - Dickenberg ☎ 05451 / 96 56 - 0



Schuhhaus Baar

ORTHOPÄDIE & PODOLOGIE

Rheiner Str. 378 • 49477 Ibbenbüren

- Orthopädische Maßschuhe
- individuelle Einlagen
- Schuhzurichtungen
- med. Fußpflege
- Podologische Fußbehandlung



Michael Baar

Tel.: 0 54 51 / 27 74

Fax: 0 54 51 / 49 652

info@schuhhaus-baar.de

www.schuhhaus-baar.de

Beachsoccer:
Sven Strauss



The Danger mit Turniersieg in Lüdenscheld

Nachdem The Danger in der Vorwoche bereits beim Turnier in Olfen die Qualifikation für die Westfalenmeisterschaft perfekt gemacht hat, konnte man die gute Leistung beim zweiten Qualifikationsturnier in Lüdenscheld sogar noch mal steigern.

Im Familienbad Nattenberg in Lüdenscheld ging es am vergangenen Wochenende um die beiden verbliebenen Plätze zur Westfalenmeisterschaft in Harsewinkel am 14.06.2014. The Danger, die durch den zweiten Platz in der Vorwoche schon qualifiziert waren, nutzen dieses Turnier noch mal aus, um Praxis für die bevorstehende Bundesliga zu sammeln. Diese war gerade für Timo Rohlmann wichtig, da dies sein erstes Turnier auf Sand war. The Danger kam dabei sehr Gut ins Turnier und besiegte die Mannschaft von Werdohl mit 7:1. Werdohl ist trotzdem ein hohes Lob auszusprechen. Die Mannschaft bestand aus gehörlosen Spielern und haben trotz dieses Handicaps eine gute Rolle gespielt und sich jederzeit gut und fair präsentiert.

Das Zweite Spiel wurde dann mit 5:0 gewonnen. Spätestens ab dem Zeitpunkt war klar, dass die Mannschaft gut im Turnier ist und der Turniersieg das erklärte Ziel wurde. Auch das dritte Spiel wurde gewonnen. Hier hatte man allerdings etwas Mühe. Im Vierten Spiel traf man auf eine Mannschaft, die man aus dem Vorjahr von den Westfalenmeisterschaften schon kannte. Damals konnte man deutlich gewinnen. Dieses Mal kam am Ende ein Unentschieden raus. Dies lag vor allem auch daran, dass die zahlreichen Chancen nicht genutzt wurden. Die letzten drei Spiele konnten dann wieder sicher für The Danger entschieden werden. Zudem waren Daniel Niggemeier und Ryan Hagen mit wunderschönen Toren Kandidaten für "Tor des Monats". Andre Lammers war bester Torhüter und Timo Hackmann stand wie immer sicher in der Abwehr.

Weiter Ergebnisse:
The Danger – Ibiza Soccer 2:0
Reichwein – The Danger 2:5
Wolfsrudel – The Danger 1:2
The Danger – Sennestadt 1:1

Der Turniersieg ist wurde also ohne Niederlage und lediglich einem Unentschieden unter Dach und Fach gebracht. Ein wichtiger Sieg, der noch mal Selbstbewusstsein für die bevorstehende Saison schafft.

The Danger gibt Kader für die bevorstehende Bundesliga bekannt!

Das Beachsoccer-Team The Danger vom SV Dickenberg benennt Kader für die Beachsoccer-Bundesliga. Hierbei musste das Trainergespann um Sven Strauss und Marcel Dexheimer einen 16 Mann starken Kader aus den 24 Teammitgliedern auswählen, um diesen bei dem Deutschen Beachsoccer Verband zu melden. Die Bundesliga wird dabei erstmalig ausgetragen. Es nehmen 7 Mannschaften daran teil. Eine Mannschaft hatte kurzfristig seine Teilnahme absagen müssen. Die Meisterschaft wird dabei an zwei Spieltagen im Saarland ausgetragen. Der erste findet dabei am Bostalsee über das Pfingstwochenende statt. Der zweite Spieltag folgt dann vom 11. bis 13. Juli in Saarlouis. Dort wird im Rahmen der Beachsports-Challenge eine komplette Arena mit Platz für 1500 Zuschauern errichtet. Der Punktbester ist Deutscher Meister. Aufgrund der Absage eines Teams steigt in diesem Jahr allerdings keine Mannschaft ab. Die Liga soll dann im nächsten Jahr wachsen. Um in die Bundesliga zu kommen, muss man die ebenfalls neu erschaffene Pokalrunde beschreiten. Hierzu gibt es in ganz Deutschland Qualifikationsturniere. Die Sieger dieser Turniere treffen dann, ebenfalls in Saarlouis, aufeinander. Da die Bundesliga von Jahr zu Jahr auch größer und attraktiver werden soll, wird dabei nicht nur der Pokalsieger, sondern auch weitere Mannschaften, die Einladung zur Bundesliga für die Saison 2015 bekommen. The Danger, die letztes Jahr bei dem Vorläufer-Turnier, der Champions-Trophy, den Zweiten Platz belegten gehen in die beiden Spieltage gut vorbereitet und hochengagiert. Das Team hat gut trainiert und beim internationalen Turnier in Holland 3. Platz und mit dem 2. Platz in Olfen gezeigt, was möglich ist. Alle Spieler sind noch enger zusammen gerückt und sind heiß so Marcel Dexheimer. Mit Timo Rollmann konnte noch kurzfristig ein weiterer Torwart geholt werden. Dazu hat Benjamin Bergfeld in den letzten Wochen echt hart trainiert und gute Leistungen bei den Turnieren gezeigt. Kapitän Sven Strauss ist guter Dinge mit dem Kader was zu erreichen. Mirco Agnischock, Jonas Frixen und Sebastian Steinmeier sind mit kleinen Verletzungen noch angeschlagen, werden aber rechtzeitig wieder fit.

Gasthof Dickenberg

Ihre Adresse für's Kegeln:
Vier Bundeskegelbahnen

Hotel - Restaurant



Für Ihre
Familienfeiern, Betriebsfeste, Konferenzen
bieten wir

verschiedene Räumlichkeiten:

*gemütliches Kaminzimmer,
geräumiges Gesellschaftszimmer,
Saal für bis zu 300 Personen*

Außerdem liefert unser *Partyservice*
das passende für Ihre Party

*Wählen Sie selbst aus unserer
reichhaltigen Speisekarte:
verschiedene Menü- und Buffetvariationen*

*Wir beraten Sie gern!
Auf Ihren Besuch freuen sich
Familie Antrup und Mitarbeiter*

Rheiner Straße 324
49479 Ibbenbüren-Dickenberg
Tel.: 0 54 51 / 7 44 63
Fax: 0 54 51 / 4 97 99

Beachsoccer



Man ist nicht gewillt, sich den anderen Mannschaften, die sich fast alle mit in der Beachsoccer-Szene bekannten Nationalspielern verstärkt haben, schon im Voraus geschlagen zu geben. Zu diesem Zweck stellt das Trainer-Team folgenden Kader auf:

Tor: Timo Rollmann, Daniel Nagel
Abwehr: Stephan Mauer, Sven Strauss, Marcel Dexheimer, Timo Hackmann, Jonas Frixen

Mittelfeld: Sebastian Steinmeier, Christian Budke, Mirco Agnischock, Benjamin Bergfeld, Daniel Niggemeier
Sturm: Andre Lammers, Benjamin Sickendieck, Ronny Prüdohl, Ryan Hagan

Marcel Dexheimer wird Trainer des Beach Soccer Teams The Danger. Der 26 Jährige aus Westerkappeln wird ab sofort in Zusammenarbeit mit Sven Strauss das Trainer - Team bilden. Marcel wird als Spielertrainer seine Arbeit aufnehmen und kann als Spieler in der Abwehr sowie im Sturm eingesetzt werden. Zudem gab es gerade die Einladung zur Nationalmannschaft. Dort konnte Marcel sich

beweisen und erste Erfahrungen unter Profibedingungen sammeln um diese an das Team weitergeben. Ab sofort gehört Er zum Kader der Nationalmannschaft.

The Danger erspielt 3. Platz beim internationalen Turnier in Den Haag The Danger erspielt sich einen 3. Platz beim internationalen Turnier in Den Haag. Zwar waren die Top Mannschaften aus Belgien und Holland doch eine Nummer zu groß. Aber es war eine super Leistung der Mannschaft und es war ein Erlebnis gegen diese Mannschaften zu spielen.

Turnier Ergebnisse 2014 Westfalenmeisterschaften:

Olfen : 2. Platz
Lüdenscheid: 1. Platz
Turnier international: Den Haag: 3. Platz

Weitere Termine:
14.06.2014 Finale Westfalenmeisterschaften in Harsewinkel
06.06.- 08.06.2014 1. Bundesligaspieltag in Bostalsee
11.07.-13.07.2014 2. Bundesligaspieltag in Saarlouis



Turnen:
Melanie Wenzel, ☎: 96 26 32



Wir Übungsleiterinnen möchten uns bei allen Turnern/innen, Kindern und Eltern für das schöne letzte Jahr bedanken! Auch möchten wir uns bei Frauke Lammers für die Zeit und das Engagement als Übungsleiterin des Kleinkinderturnens bedanken.

Zukünftig wird Alina Grothaus, in Kooperation mit 2 Elternteilen, das Kleinkinderturnen (für Kinder im Alter von ca. 3-6 Jahren) dienstags in der Zeit von 15.45-16.30 Uhr übernehmen. Alina wird auch weiterhin als Übungsleiterin das Eltern-Kind-Turnen, in Zusammenarbeit mit den Eltern, zur gewohnten Zeit dienstags von 16.45-17.45 Uhr durchführen. Beide Gruppen starten nach den Sommerferien wieder. Wir freuen uns jederzeit über neue Kinder die Spaß am Sport und der Bewegung haben.

Das Geräteturnen findet ebenfalls nach den Sommerferien zur gewohnten Zeit, montags von 16.00-17.30 Uhr, wieder statt. Hier turnen Kinder im Alter ab ca. 7 Jahren. Auch hier sind natürlich jederzeit alle Kinder, die Spaß haben, das Geräteturnen zu erlernen, herzlich willkommen.

Hier ist geplant, eine „Aufbaugruppe“ zum Heranführen an das Geräteturnen zu etablieren. Dazu suchen wir noch Übungsleiter/innen, die Interesse haben, solch eine Gruppe mit Kindern ab ca. 6 Jahren zu trainieren. Das „Kindertanzen“, welches bislang donnerstags im Barbara Familienzentrum stattgefunden hat, wird vermutlich (mit einer neuen Trainerin) ab September wieder starten. Die genaue Trainingszeit wird auf der Homepage des SV Dickenberg bekannt gegeben, sobald diese feststeht, kann aber auch gerne telefonisch erfragt werden. Dies Angebot ist für Mitglieder des SV Dickenberg kostenlos. Teilnehmen können auch Nichtmitglieder gegen eine geringe Teilnehmergebühr.

Gesucht werden zudem Übungsleiter/innen, die in Kursform ZUMBA und YOGA für unsere Vereinsmitglieder und natürlich auch alle anderen Interessierten anbieten können.

SVD 55 plus

Die Gruppe trifft sich donnerstags um 15.45 Uhr in der PGS-Halle. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind mittlerweile zwischen 60 J. und 85 J. alt. An jedem 1. Donnerstag im Monat wird eifrig mit dem Pezziball trainiert. Es werden abwechslungsreiche Sportstunden, mit verschiedenen Materialien geboten. Zum Beispiel: Redondbälle, Therabänder, Loopies, Igelbälle, Igelringe, Stäbe und Reifen. Im Vordergrund steht hierbei nicht der Leistungsgedanke, sondern die Freude an Bewegung, Geselligkeit und Gesundheit. Wer teilnehmen möchte, kann sich gerne bei Silvia Grotemeier, Tel. 05459/8250, informieren!!



Impressum

Der SVD-Vereinsreport erscheint viermal jährlich. Nächste Ausgabe: **Oktober 2014**. Garantierte Auflage pro Ausgabe: 1.400 Exemplare.

Herausgeber: SVD-Dickenberg e.V. von 1963
49479 Ibbenbüren
www.sv-dickenberg.de
vereinsreport@sv-dickenberg.de

Redaktion, Satz & Layout und Anzeigenwerbung:
Sportsponsoring GbR SV Dickenberg
Helmut und Eugenie Fieker
Asterstraße 48, 49477 Ibbenbüren
☎ 36 28

Druck: Gräuler Druck
Wilhelmstraße 44, 49477 Ibbenbüren



KlimaGut - mit uns das Klima verbessern.
Sprechen Sie mit uns.

Prinzip MehrWert:

Gut für die Wirtschaft.

Gut für die Umwelt.

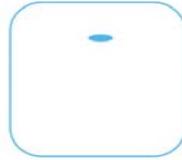
Gut für die Menschen.

www.prinzip-mehrwert.de

**Kreissparkasse
Steinfurt**

Als Marktführer in der Region fördert die Kreissparkasse ökologische Projekte und unterstreicht mittels des Prinzips MehrWert ihre Verantwortung für die Wirtschaft, die Umwelt und die Menschen im Kreis Steinfurt. Engagieren auch Sie sich und informieren Sie sich bei Ihrem Berater über unsere KlimaGut-Produkte.
Wenn's um Geld geht - Kreissparkasse Steinfurt.

WTL



**Wir sorgen für
gutes Wasser -
und
erfrischenden
Sport!**



**Wasserversorgungsverband
Tecklenburger Land**
Wir sorgen für gutes Wasser

49479 Ibbenbüren
Tel.: 05451 - 900- 0
info@wtl-wasser.de

www.wtl-wasser.de